

Marktgemeinde
Gratwein-Straßengel



Meine Gemeinde

NR: 94 – Juli 2024

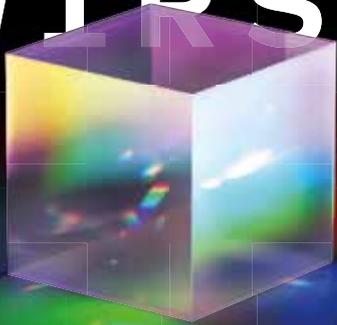
Amtliche Mitteilungen der Marktgemeinde Gratwein-Straßengel



30 Jahre Kinderhaus
Kinder am Straßenglerberg

www.gratwein-strassengel.gv.at

HEIMAT WIPST DU



Ensembles des Johann-Joseph-Fux
Konservatoriums

**SO 04.08.
ZUKUNFTS-
MUSIK**

19:30 Uhr, Sommer-
refektorium Stift Rein

**25.07. - 01.09.
KAMMER MUSIK
FESTIVAL**



Karten und Infos unter:

www.kammermusik.co.at
Kartenhotline: 0664 / 58 555 88

Christina Bauer,
Elias Gillesberger /
Tanaka Dziurbiel Piano Duo

**SO 11.08.
SOMMER-
NACHTS-
TRAUM**

19:30 Uhr,
Sommerrefektorium
Stift Rein

Paul Gulda

**FR 16.08.
SOUVENIRS**

19:30 Uhr,
Sommerrefektorium
Stift Rein

Jevgēnijs Čepoveckis,
Thomas Selditz, Reinhard Latzko
Einführung: Harald Haslmayr

**FR 23.08.
EINFACH**

19:30 Uhr, Kirche
Maria Straßengel

Reinhard Latzko,
Philipp Scheucher
Einführung: Harald Haslmayr

**SO 25.08.
BEETHOVEN
X5**

19:30 Uhr,
Sommerrefektorium
Stift Rein

Jevgēnijs Čepoveckis,
Reinhard Latzko, Oberton+

**SO 01.09.
FESTLICH**

19:30 Uhr,
Basilika Stift Rein

Steirischer
Konzertsommer 2024



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wenn Sie diese Ausgabe der Gemeindezeitung lesen, dann hat der Sommer hoffentlich Einzug gehalten und bringt uns allen ein bisschen Sonne ins Leben.

In den letzten Monaten ist vieles passiert, und besonders betroffen gemacht hat mich persönlich die Katastrophe in den Nachbargemeinden Deutschfeistritz und Übelbach.

Das Ausmaß der Zerstörung und die Not der Betroffenen haben uns tief bewegt. Ich möchte die Gelegenheit nutzen und noch einmal allen Einsatzkräften für ihren unermüdlichen Einsatz danken! Unsere Freiwilligen Feuerwehren haben keine Sekunde gezögert und sind der Bevölkerung in Deutschfeistritz sofort und tatkräftig zu Hilfe geeilt. Gegenseitige Unterstützung, Solidarität und ein wertschätzendes Miteinander sind grundlegende Säulen einer funktionierenden Gesellschaft. Gerade in schwierigen Zeiten zeigt sich, wie wichtig es ist, füreinander da zu sein und einander zu helfen. Gegenseitige Rücksichtnahme im Alltag ist dabei gleichermaßen wichtig, um unser gemeinschaftliches Leben harmonisch und sicher zu gestalten.

Sprechstunden der Bürgermeisterin

- Dienstag von 15:00 – 18:00 Uhr
im Verwaltungszentrum Gratwein-Straßengel,
Hauptplatz 1, 8111 Gratwein-Straßengel
- Jeden letzten Donnerstag im Monat von 15:00 – 17:00 Uhr
im Generationenhaus Gratwein, Hauptplatz 5,
8112 Gratwein-Straßengel
- Termine der Hausbesuche unserer
Bürgermeisterin:
 - 01.08.2024 in der Zeit von 14:00 – 18:00 Uhr
 - 07.11.2024 in der Zeit von 14:00 – 18:00 Uhr
- Bei der Anmeldung zu Hausbesuchen sind folgende Daten
bekanntzugeben: kurzen Schilderung des Sachverhaltes,
Name, Adresse, Telefonnummer

Wir bitten um Voranmeldungen bei Frau Irena Grgic
unter der Telefonnummer: 03124 51300-213.



Im Juni fanden die **EU-Wahlen** statt. Die Wahlbeteiligung war mit durchschnittlich 57% überschaubar. Knapp über die Hälfte aller Wahlberechtigten in Gratwein-Straßengel ist zur Wahl gegangen. Ich verstehe natürlich die Politikverdrossenheit aufgrund allgemeiner Unzufriedenheit mit manchen politischen Entscheidungen, dennoch bitte ich Sie, von Ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen! Demokratie lebt von der Mitwirkung aller, und nur durch Ihre Stimme können wir gemeinsam die Zukunft gestalten, die wir uns wünschen.

Ein weiteres wichtiges Thema ist unser Engagement für den **Klimaschutz**. Die Marktgemeinde Gratwein-Straßengel hat bereits einzelne Mobilitäts- und Klimaschutzprojekte umgesetzt und nimmt nun am Projekt „Klimapionierkleinstädte“ teil. Ziel ist es, klimarelevante Fragen in unsere Entscheidungsprozesse zu integrieren und klare Verantwortlichkeiten im Gemeindeamt zu schaffen. Die Erhaltung unserer Lebensqualität und das Streben nach Klimaneutralität bis 2035+ sind zentrale Anliegen dieses Projekts. Mehr dazu im Innenteil der Zeitung. Ebenso finden Sie Berichte über den Spatenstich für einen **neuen Geh- und Radweg** entlang der L335, der die Ortsteile Gratwein und Eisbach sicherer und attraktiver verbinden wird sowie erneut Hinweise zur Verkehrssicherheit, wie das Zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern zur Gewährleistung freier Sicht auf den Verkehr.

Besonders stolz sind wir darauf, dass das Stift Rein das Europäische Kulturerbe-Siegel erhalten hat. Wir laden Sie herzlich ein, diesen Erfolg beim Tag der offenen Tür im Stift Rein am 28. September 2024 zu feiern.

Wenn Sie ein Anliegen haben, dann zögern Sie nicht und kommen Sie zu uns in die Gemeinde. Vereinbaren Sie einen Termin, gerne via Telefon unter der 03124 513 00-0 oder schriftlich an gde@gratwein-strassengel.gv.at.

Wir wünschen einen schönen Sommer, tolle Ferien und einen hoffentlich erholsamen Urlaub!

Mit herzlichen Grüßen
Doris Dirnberger
Bürgermeisterin

Stadt – Land – Klima

Gemeinsamer Fahrplan für ein klimaneutrales Gratwein-Straßengel

Die Marktgemeinde Gratwein-Straßengel hat in der Vergangenheit bereits einzelne Mobilitäts- und Klimaschutzprojekte umgesetzt. Durch die Teilnahme am Projekt „Klima-Pionierkleinstädte“, das vom Klima- und Energiefonds gefördert und unterstützt wird, bietet sich für die Gemeinde die Chance, gemeinsam mit österreichweit 11 weiteren Städten und Gemeinden an einer strategischen Ausrichtung in der Klimapolitik zu arbeiten.

Wir wollen künftig klimarelevante Fragen in unsere Entscheidungsprozesse integrieren und klare Verantwortlichkeiten im Gemeindeamt dafür schaffen. Für die Erhaltung unserer Lebensqualität ist es wichtig, bereits in der Planung eines Projekts an die zukünftigen Auswirkungen zu denken, daher nützt diese strategische Ausrichtung der gesamten Bevölkerung.

Ziel ist, einen strukturierten und wirksamen Weg für die Klimaneutralität 2035+ in der Marktgemeinde einzuleiten. Klimaneutralität beinhaltet im Rahmen des Projekts die Themen Quartiere und Gebäude, Mobilität und Energie.



Die Hauptziele des Projektes sind:

- Etablierung eines „Klimaamtes“ durch die Schaffung der Stelle eines/einer Nachhaltigkeitskoordinator*in
- Integration einer „Klima-Relevanzprüfung“ in kommunale Entscheidungsprozesse
- Einsatz von Klima-Tools zur Unterstützung in Verwaltungsprozessen.

Nach Vorstellung der Ergebnisse in der Verwaltung sowie im Fachausschuss für Klima, Energie und Umwelt ist es das Ziel, unseren Plan im Herbst im Gemeinderat zu beschließen und künftig damit zu arbeiten.

Vzbgm.ⁱⁿ Johanna Tenschert

Stift Rein erhält Europäisches Kulturerbe-Siegel

Am 17. April 2024 wurde das Projekt „Cisterscapes connecting Europe“ mit dem renommierten Europäischen Kulturerbe-Siegel ausgezeichnet. Die Initiative, die vom Landkreis Bamberg koordiniert wird, umfasst 17 zisterziensische Klosterlandschaften aus fünf europäischen Ländern. Sie erhielt die Anerkennung für ihre herausragenden Bemühungen um die europäische Einheit und Kultur.

Bei der feierlichen Siegelverleihung im belgischen Antwerpen würdigte EU-Kommissarin Iliana Ivanova das Projekt als bedeutendes Bindeglied europäischer Geschichte und Identität. „Das Kulturerbe-Siegel ist für uns eine Verpflichtung, uns weiter mit ganzer Kraft für die europäische Einheit zu engagieren!“, betonte Landrat Johann Kalb, Initiator des Projektes.

Das Projekt, das auch das österreichische Stift Rein einschließt, wird durch den 6.400 km langen „Weg der Zisterzienser“ geprägt, der die ehemaligen Klosterstätten verbindet und einen länderübergreifenden Austausch fördert. Markus Blume, Bayerns Kunstminister, unterstrich die Bedeutung des Projekts für die Wiederbelebung und Erhaltung der zisterziensischen Kulturlandschaften.

Die Marktgemeinde Gratwein-Straßengel schließt sich den Gratulationen an das Stift Rein an und freut sich über



diese prestigeträchtige Auszeichnung, die das Projekt „Cisterscapes“ und seine Partner erhalten haben.

Um diese Auszeichnung gebührend zu feiern, findet am Samstag, dem 28. September 2024, im Stift Rein ein Tag der offenen Tür statt.

Verschiedenste Führungen, kulinarische Köstlichkeiten und musikalische Darbietungen sind für diesen Tag geplant. Alle Informationen zur Feier finden Sie rechtzeitig auf unserer Gemeindef Webseite.



Bürgermeisterin Doris Dirnberger, Vizebürgermeisterin Johanna Tentschert, Vertreter des Landes Steiermark und der ausführenden Baufirma Klöcher Bau GmbH

Spatenstich Neuer Geh- und Radweg entlang der L335

Gemeinsam investieren die Marktgemeinde Gratwein-Straßengel und das Land Steiermark 2 Millionen Euro in einen neuen Geh- und Radweg. Am 24. April 2024 fand der feierliche Spatenstich für den rund 1700 Meter langen Weg zwischen den Ortsteilen Gratwein und Eisbach entlang der L335 statt.

Bürgermeisterin Doris Dirnberger zeigte sich erfreut über das Projekt: „Mit der Errichtung des Geh- und Radweges entlang der Landesstraße nach Rein verbessern wir nicht nur die Infrastruktur für ältere Menschen durch die Sanierung des Gehweges, sondern schaffen auch einen sicheren Radweg für alle, insbesondere für unsere Jugend, die nun sicher mit dem Rad zur Schule fahren kann.“

Vizebürgermeisterin Johanna Tentschert, auch in ihrer Funktion als Radverkehrsbeauftragte, betonte die Bedeutung für den Alltagsradverkehr: „Die Umsetzung unserer Hauptradroute 4 aus dem Radverkehrskonzept trägt dazu bei, die Verbindung unserer Ortsteile Gratwein und Eisbach attraktiver zu gestalten und nachhaltige Mobilität zu fördern.“

Der Geh- und Radweg wird auf einer asphaltierten Strecke von 1,7 Metern Breite angelegt, mit einem Baumstreifen zur Fahrbahnseite hin. Die Bauarbeiten übernimmt die Klöcher Bau GmbH.

Gemeindeamt

Unsere neue Mitarbeiterin

Mein Name ist Maria Niederer, ich bin seit Mai als Mitarbeiterin im Finanzmanagement tätig.

Ich bin seit 13 Jahren in der Gemeinde wohnhaft und freue mich, nun auch hier arbeiten zu dürfen.

Meine Freizeit verbringe ich gerne mit meiner Familie und in der Natur.



Herzlich Willkommen im Team der Marktgemeinde Gratwein-Straßengel!

Wir freuen uns über die neuen Kolleg*innen Kristian Schartner und Jacqueline Egger (Wirtschaftshof Judendorf-Straßengel) und Patrick Meisterl (Wirtschaftshof Eisbach).



30 Jahre „Kinder am Straßenglerberg“

Ein Jubiläum voller Freude und Gemeinschaft

Am 21. Juni 2024 feierten wir einen ganz besonderen Meilenstein! Unser Verein „Kinder am Straßenglerberg“ wurde stolze 30 Jahre alt!

Seit drei Jahrzehnten sind wir eine feste Größe im Gemeindeleben und haben vielen Kindern eine liebevolle und fördernde Umgebung bereitgestellt. Von unseren bescheidenen Anfängen im Gasthaus Kniepeiss bis hin zum heutigen offenen Montessori-Kinderhaus sind wir zu einer einzigartigen Bildungseinrichtung in der gesamten Steiermark gewachsen.

Zu diesem besonderen Anlass versammelten sich viele Kinder und ihre Familien, Wegbegleiter*innen, Gründer*innen sowie ehemalige Mitarbeiter*innen des Vereins im Park in Straßengel, um gemeinsam auf die vergangenen drei Jahrzehnte zurückzublicken. Die Kinder standen dabei im Mittelpunkt – mit ihrer Freude am Singen, Spielen und Darstellen!

Wir blicken mit Stolz und Dankbarkeit auf unsere Vergangenheit, genießen das Hier und Jetzt und sind gespannt auf die Zukunft. Viele Ideen und Projekte liegen uns am Herzen, insbesondere die Inklusion und das Schaffen von Ressourcen, damit alle Kinder gemeinsam aufwachsen können. Ein weiterer Fokus liegt auf der Förderung vielfältiger Bildungsarbeit, damit jedes Kind die Möglichkeit hat, zu dem einzigartigen Menschen heranzuwachsen, der in jedem von uns bereits angelegt ist.

Ein herzliches Dankeschön an alle Besucherinnen und Besucher, an das gesamte Team des Kinderhauses „Kinder am Straßenglerberg“, an unsere Marktgemeinde Gratwein-Straßengel sowie an alle Unterstützer*innen, die uns auf diesem Weg bisher begleitet haben.

Renata Kummer, Obfrau

Elterninfoabende für das Kinderhausjahr 2025/26

am 23.09.2024 und 07.10.2024 jeweils um 17:30 Uhr im Kinderhaus, Lindengasse 7. Um Anmeldung wird gebeten unter: office@kinderamstrassenglerberg.at, oder telefonisch unter 03124/54266. Sie haben an diesem Abend die Möglichkeit direkt mit uns ins Gespräch zu kommen und Ihre Fragen an uns zu stellen. Der Abend findet ohne Kinder statt.



Fotos: Silvia Lambauer



Kinderkrippe am Pfarrhof

Mitbestimmung von klein auf

Demokratie fällt nicht vom Himmel und Kinderbeteiligung ist (k)ein Kinderspiel. Das Team der Kinderkrippe am Pfarrhof in Gratwein hat sich daher, von beteiligung.st begleitet, intensiv mit Partizipation auseinandergesetzt. Die ersten Umsetzungen am Standort wurden von den Kindern begeistert aufgenommen.

Die Lebensumwelt mitgestalten

Das Team der Kinderkrippe hat diese Inhouse-Fortbildung absolviert und intensiv an der Umsetzung von Beteiligung gearbeitet. Es galt, alltägliche Handlungen zu hinterfragen und gemeinsam zu überlegen: Wie können wir es auch den Kleinsten in der Krippe ermöglichen, möglichst viel an ihrem Umfeld und Alltag mitzugestalten? Wie können wir sie unterstützen, ihren individuellen Bedürfnissen nachzukommen?



© Kinderkrippe am Pfarrhof Gratwein

Die Leiterin der Kinderkrippe, Bernadette Preitler, sieht durchwegs positive Auswirkungen bei den Kindern sowie auch dem Team: „In einer Gemeinschaft zu leben in der Demokratie auf allen Ebenen gelebt wird, bedeutet als Mensch mit individuellen Bedürfnissen einen ganz besonderen Platz zu finden und sich selbst als Mitgestalter*in des Gesamtkunstwerkes Gesellschaft zu erleben.“

Nun wurde das elfköpfige pädagogische Team aus Gratwein für seine intensive partizipative Arbeit mit den Kindern ausgezeichnet.

„Das Team hat sich mit seiner Arbeitsweise auseinandergesetzt und gemeinsam erarbeitet, wie und in welche Entscheidungen Kinder eingebunden werden können“, freut sich Projektleiterin Katrin Uray-Preininger. „Die Zusammenarbeit und die Ergebnisse zeigen, dass Kinder Demokratie von klein erleben können“, ergänzt Daniela Köck, Geschäftsführerin von beteiligung.st.

Rücksprache: Mag.^a Daniela Köck
Tel. 0676 86630111

Infos zum Projekt:



© Mario Gimpel

Sinnvolles tun:

Kindern Zeit schenken!

Styria vitalis sucht ehrenamtliche Patenfamilien für Kinder psychisch belasteter Eltern

Eine psychische Erkrankung bedeutet eine große Herausforderung – für die Betroffenen sowie für den Rest der Familie. Bedürfnisse, Sorgen und Wünsche der Kinder haben weniger Platz und die Kinder müssen oft früh Verantwortung für sich und die Familie übernehmen. Eine zusätzliche Bezugsperson kann für Kinder eine große Unterstützung sein. Ehrenamtliche Pat*innen können einen Ausgleich schaffen, indem sie Freizeitaktivitäten mit den Kindern umsetzen, ein offenes Ohr für Wünsche der Kinder haben, einen Ort der Ruhe anbieten oder den Kindern ein Gesprächspartner sind.

Wir suchen Patenfamilien in Ihrer Gemeinde! Wenn Sie ehrenamtlich als Patin oder Pate aktiv sein möchten, erhalten Sie eine kostenfreie Schulung, die auf die Aufgabe vorbereitet. Das Team steht Ihnen begleitend zu Seite, zudem finden regelmäßig Austauschtreffen statt.

Nehmen Sie für ein persönliches Gespräch Kontakt zu uns auf. Das Team freut sich auf Ihr Mail oder Ihren Anruf!

Margit Lintner, BSc BA, 0699 111384 81
margit.lintner@styriavitalis.at
Weitere Infos: www.patenfamilien.at

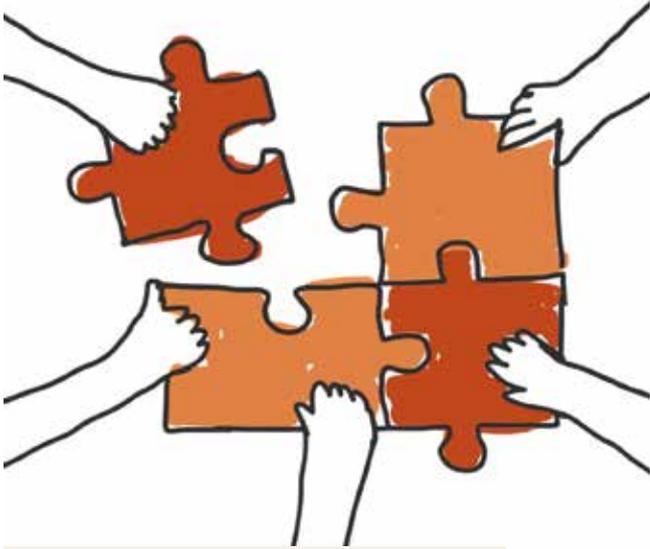
Sicherheit

Freie Sicht auf den Verkehr!

Wir ersuchen alle Grundeigentümer*innen, ihre Bäume, Sträucher, Hecken und Ähnliches bis zur Grundstücksgrenze zurückzuschneiden.

Grundeigentümer*innen unterliegen der Verpflichtung, Bepflanzungen auf ihrem Grundstück, die die Verkehrssicherheit beeinträchtigen könnten, entsprechend zu pflegen, ausdünnen oder gegebenenfalls zu entfernen. Die freie Sicht auf den Verkehr, Verkehrszeichen und andere Einrichtungen des Straßenverkehrs wie Straßenlaternen muss gewährleistet sein.

Wir appellieren an die Solidarität aller, indem sie diese Maßnahmen zeitnah und verantwortungsvoll umsetzen, um die Sicherheit für alle zu gewährleisten.



Patinnen und Paten gesucht!

Mit jungen Flüchtlingen die Zukunft gestalten

ZEBRA – Interkulturelles Beratungs- und Therapiezentrum ist auf der Suche nach Ehrenamtlichen, die bereit sind, Patenschaften für geflüchtete Jugendliche in der Steiermark zu übernehmen.

Das Patenschaftsprojekt Connecting People ist auch im Jahr 2024 auf der Suche nach Patinnen und Paten, die sich für junge Flüchtlinge engagieren möchten. „In der Steiermark gibt es derzeit etwa 200 unbegleitete minderjährige Flüchtlinge. Wir bieten interessierten Freiwilligen, die diesen jungen Menschen eine Stütze sein möchten, eine professionelle Begleitung und kostenlose Schulungen an“, erklärt Projektkoordinatorin Wanda Deutsch.

Der Kern des Projekts besteht darin, Bezugspersonen für Jugendliche zu finden, die sich ohne elterlichen Schutz auf die Flucht begeben mussten. Diese sollen ihnen beim Ankommen im österreichischen Alltag helfen und gemeinsam Zeit verbringen.

Das Engagement der Patinnen und Paten ist beeindruckend, in den vergangenen 20 Jahren konnten bereits über 150 Patenschaften begleitet werden. Die Nachfrage wächst stetig, aktuell sind neue Patenschaften in Graz, Graz-Umgebung und im Bezirk Liezen möglich.

Anfragen:

Wanda Deutsch, BA BA
 Patenschaftsprojekt Connecting People
 Tel 0664 1958740
 E-Mail: wanda.deutsch@zebra.or.at
 www.zebra.or.at



Informationen zu den kostenlosen Schulungen und zum Angebot:



Prima la Musica

Herzliche Gratulation!

Im Artikel über Prima la Musica in der letzten Gemeindezeitung ist uns leider ein Fehler unterlaufen. Lieber Tobias und lieber Matthias, wir entschuldigen uns auf diesem Weg nochmals und gratulieren euch beiden und Leopold Haumer (kleines Bild) herzlich zu eurer großartigen Leistung!

- 1. Preis mit Auszeichnung **Leopold Haumer (AG A)**
- 1. Preis mit Auszeichnung: **Tobias Rupprechter (AG II)**
- 1. Preis: **Matthias Lesky (AG A)**



Erfolgreiche Unterschriftenaktion

Neue Fußballtore für unsere Schule

Dank des engagierten Einsatzes unserer Schüler, die eine Unterschriftenaktion gestartet haben, können sich die jungen Fußballspieler der VS Schirning nun über neue Fußballtore freuen. Nachdem das Budget des Elternvereins nicht mehr ausgereicht hat, ist die Gemeinde eingespungen und hat die notwendigen Mittel bereitgestellt. Wir wünschen viel Freude mit dem neuen Fußballtor!



Das Land Steiermark informiert

Langsamer fahren im Ortsgebiet – Vorteil oder Notwendigkeit?

Wir erleben eine Tendenz im Verkehr, die zulässige Höchstgeschwindigkeit zu ignorieren. Die Gründe hierfür sind verschieden. Die Wichtigkeit bei 30-km/h-Beschränkungen wird sehr unterschätzt. Knapp 72 % halten sich nicht an 30-km/h-Limits. Dies zeigt sich auch in der Unfallstatistik!

2022 ereigneten sich mehr als die Hälfte aller Verkehrsunfälle (allein 3047 in der Steiermark) im Ortsgebiet. In zwei Dritteln der Unfälle ist mindestens ein Pkw beteiligt. Die Anzahl der schwerverletzten Radfahrer*innen hat sich in den letzten 10 Jahren beinahe verdoppelt. Ebenso steigen wieder die Unfälle mit Fußgängern. Nicht angepasste Geschwindigkeit im Ortsgebiet spielt dabei eine große Rolle!

Langsameres Fahren lohnt sich!

Durch ein geringeres Tempo im Ortsgebiet werden nicht nur Unfälle verhindert, sondern auch die Lebens- und Wohnqualität erhöht.

Die Sicherheit für Fußgänger*innen und Radfahrer*innen steigt. Das motiviert Bürger und Bürgerinnen mehr Rad zu fahren und zu Fuß zu gehen.

Wussten Sie schon ...

dass bei einem Zusammenprall mit einem 50 km/h fahrenden Pkw der Fußgänger das 5-fache Risiko hat, getötet zu werden als bei einer Geschwindigkeit von 30 km/h.

Was gibt es aktuell?

- Aktion Kindertafeln für Gemeinden zur Sensibilisierung für Geschwindigkeit
- Pro.E-Bike-Fahrsicherheitstraining – kostenfrei für 2024
- Toter-Winkel-Schulaktion

Mehr Information: www.verkehr.steiermark.at

Rotes Kreuz

Wertschätzung

Die Marktgemeinden Gratwein-Straßengel und Gratkorn zeigen ihre Wertschätzung für ehrenamtliche Mitarbeiter des Roten Kreuzes durch die Vergabe von Gemeinde-Gutscheinen.

Auf Initiative von Frau Romana Janisch entstand eine interkommunale Kooperation zwischen Bürgermeister Michael Feldgrill und Gemeinderat Reinhold Herzog (beide aus Gratkorn) sowie Gemeinderätin Andrea Neundlinger und Gemeinderat Achim Zederbauer (beide aus Gratwein-Straßengel). Ziel war es, den freiwilligen Helfern des Roten Kreuzes für ihren selbstlosen Einsatz Dank und Anerkennung entgegenzubringen.

Durch die großzügige Unterstützung erhielten die ehrenamtlichen Helfer insgesamt 624 Gutscheine im Wert von je 10 Euro. Diese werden von der RK-Ortsstelle Gratkorn verwaltet und an die Mitarbeiter verteilt, die am Wochenende Dienst haben. Überschüssige Gutscheine werden bei Diensten an Feiertagen ausgegeben.

Diese Initiative zeigt das Engagement und die Solidarität der Gemeinden Gratwein-Straßengel und Gratkorn für das ehrenamtliche Engagement im Rettungsdienst.



V.l.n.r.: Notfallsanitäter Sebastian Leopold, GR Riccardo Skringer (Gratkorn), GR Achim Zederbauer (Gratwein-Straßengel), Bgm. Michael Feldgrill (Gratkorn), Leiter der RK-Ortsstelle Gratkorn Stefan Friedacher, Bgm. Doris Dirnberger (Gratwein-Straßengel), GR Reinhold Herzog (Gratkorn), GV Manfred Zettl (Gratwein-Straßengel), GR Andrea Neundlinger (Gratwein-Straßengel), Rettungssanitäter Harald Anhofer.

Bürgermeister Michael Feldgrill und Gemeinderat Achim Zederbauer setzen sich dafür ein, dass diese Unterstützung auch in Zukunft fortgeführt wird und hoffen auf Nachahmung in anderen Gemeinden.

Ein herzlicher Dank gilt Ortsstellenleiter Stefan Friedacher, allen Mitarbeitern des Roten Kreuzes und den ehrenamtlichen Kräften für ihre unermüdliche und zuverlässige Arbeit.

GRAchim Zederbauer

Gesetzliche Bestimmungen

Verantwortungsvoller Umgang mit Hunden

In allen Gemeinden ist das Zusammenleben von Mensch und Hund ein wichtiges Thema, das immer wieder diskutiert wird. Besonders häufig werden dabei zwei zentrale Punkte angesprochen: Hunde, die ohne Leine unterwegs sind und die Entsorgung von Hundekot.

Gemäß dem Steiermärkischen Landessicherheitsgesetz sind Hunde an öffentlichen Orten wie Gehwegen, Spielplätzen, Freizeitanlagen und Wohngebieten entweder mit einem Maulkorb zu sichern, oder an der Leine zu führen. Auch in öffentliche Parkanlagen – außer bei ausgewiesenen Hundewiesen – gilt Leinenpflicht.

Abgesehen von der Tatsache einer Verwaltungsübertretung, kommt es mit freilaufenden Hunden immer wieder zu unangenehmen Situationen, die das gute Zusammenleben in einer Gemeinde gefährden.

Ein weiterer wichtiger Punkt betrifft die Entsorgung von Hundekot. Alle Hundebesitzer*innen sind gesetzlich verpflichtet, die Hinterlassenschaften ihres Tieres zu beseitigen. Dafür stehen ausreichend Kotbeutelspender in der Gemeinde zur Verfügung.

Zu widerhandlungen können mit Strafen bis zu 2.000 Euro geahndet werden. Die Einhaltung der Regeln dient nicht nur der Einhaltung gesetzlicher Vorgaben, sondern zeigt auch Respekt gegenüber allen Mitbürger*innen.

Wir danken allen Hundebesitzerinnen und -besitzern, die bereits vorbildlich handeln!

Tierschutzgesetz

Hühnerhaltung im Wohngebiet

Für die private Hühnerhaltung sowie für alle anderen Tierhaltungen, gilt das österreichische Tierschutzgesetz. Darin sind gesetzliche Mindestanforderungen an Stallgebäude, Klima, Ernährung, Auslauf und fachkundige Betreuung festgelegt.

Die Haltung aller Hühner muss der zuständigen Bezirksverwaltungsbehörde innerhalb einer Woche ab der Anschaffung (Meldepflicht) gemeldet werden. Weitere Zu- oder Verkäufe von Hühnern müssen erst ab einer Herdengröße von 350 Tieren gemeldet werden; hier gelten zusätzliche Vorschriften wie die Geflügelhygieneverordnung. Wenn man sich dazu entschließt, keine Hühner mehr halten zu wollen, muss dies ebenfalls gemeldet werden. Bei der Gemeinde, dem Magistrat und/oder der Bezirksverwaltungsbehörde kann man sich über weitere geltende rechtliche Vorschriften zur Hühnerhaltung im Wohngebiet informieren.

Einige Beispiele dazu: Die Hühnerhaltung ist meist dort erlaubt, wo sie „ortsüblich“ ist (Flächenwidmung). Nachbarn dürfen nicht unzumutbar belastet werden. Abhängig von der Art des Hühnerstalles sowie vom Wohngebiet können unterschiedliche baurechtliche Vorgaben bestehen (Bewilligung, Anzeigepflicht). Die Entsorgung von Hühnermist ist in verschiedenen Gebieten unterschiedlich geregelt. Unabhängig vom Wohngebiet ist man verpflichtet, den Verdacht auf eine anzeigepflichtige Tierseuche (z.B. Vogelgrippe) zu melden.

Wissenswertes über die Jagd

Was ist Jagd?

Die Jagd ist ein wichtiges Handwerk, das den respektvollen und nachhaltigen Umgang mit wildlebenden Tieren zum Zwecke der Lebensmittelgewinnung, der Hege ihrer Lebensräume zur Förderung der Artenvielfalt sowie die Weitergabe von Wissen über die Natur umfasst.

Die Aufgaben der Jagd?

Die Jagd spielt eine wesentliche Rolle in der Kulturlandschaft, indem sie Wildbestände reguliert, Wald-Wild-Verhältnisse ausgleicht, Tierseuchen verhindert und die Bevölkerung mit regionalem Wildbret versorgt.

Gesellschaftliche Anforderungen an die Jagd?

Die moderne Jagdausübung orientiert sich an ökologischen Erkenntnissen und unterliegt vielfältigen Regularien. Die Jägerschaft hat hierbei einen klaren gesetzlichen und gesellschaftlichen Auftrag. Die gesellschaftli-

chen Anforderungen an die Jagd und damit an die Jägerschaft sind dabei in den vergangenen Jahrzehnten rasant gestiegen. Nicht nur die Entwicklungen im Bereich des Tierschutzes, auch Themen wie Fleischhygiene und Aufgaben des Wildtiermanagements stellen heute hohe Anforderungen an die Jagdausbildung und die praktische Jagdausübung.

Wo darf die Jagd ausgeübt werden?

In Österreich ist die Jagd untrennbar mit dem Eigentum von Grund und Boden verbunden. Nur Personen, die die Jagdprüfung erfolgreich abgelegt haben und eine gültige Jagdkarte besitzen, dürfen die Jagd ausüben. Die Ausübung der Jagd kann in einer Eigenjagd (zusammenhängende Fläche von >115 ha) oder in einer Gemeindejagd (alle Flächen in einer Gemeinde, die die 115 ha nicht überschreiten) stattfinden.

Markus Steiner



VS Judendorf-Straßengel

Energiesparprojekt 50/50

Von September 2022 bis Mai 2024 wurde an 21 steirischen Schulen das Projekt 50/50 – Energiesparen an steirischen Schulen vom Klimabündnis Steiermark im Auftrag des Landes Steiermark im Rahmen der Klima- und Energieinitiative „Ich tu's – für unsere Zukunft“ durchgeführt. Hauptziel dieses Projektes war es, durch den bewussten Umgang mit Energie (Strom, Wärme) möglichst hohe Einsparungen zu erzielen.

Die VS Judendorf-Straßengel, VS Zwaring-Pöls, die MS Bad Mitterndorf und die VS Mönichwald sparten am meisten Energie. LRⁱⁿ Mag.^a Ursula Lackner bedankt sich bei den Siegerschulen mit einer Urkunde für ihr Engagement.



Pinguincup der Volksschulen

Die Schnellsten kommen aus Judendorf

Beim Pinguincup des ÖJRK (Jugendrotkreuz) schwamm das Team der VS Judendorf-Straßengel auf Platz 1 und qualifizierte sich für das Landesfinale am 13. Juni in Feldbach. Tagesbeste wurden die Gratkornerin Hanna Trinkl (9) und Jakob Prügger (10) aus Gratwein-Straßengel.

„Gewonnen haben alle, weil sie schwimmen können“, sagte Organisator Reinhard Koopmans. Gemeinsam mit Tina Marbler und Kevin Pronegg vom Sponsor Steiermärkische Sparkasse überreichte er Urkunden, Medaillen und Pokale.



Erste Hilfe

Landesbewerb in Leoben

Herzliche Gratulation an die Schüler*innen der MMS Gratwein, die das Goldene Leistungsabzeichen für Erste Hilfe errungen haben. Insgesamt 60 Teams aus der Steiermark konnten bei verschiedenen Stationen ihr Können unter Beweis stellen. Die Schüler*innen waren mit Herrn Schlögl und Frau Hutter vor Ort.



Enna Hadzovic

Laufend Erfolge

Wir gratulieren herzlich zu herausragenden Leistungen:

- 1. Platz: Stadtlauf Frohnleiten 2024
- 1. Platz: Crosslaufcup 2024 (Region Steiermark, Kärnten, Niederösterreich)
- 3. Platz: Steirische-Meisterschaften-Crosslauf 2023
- 2. Platz: Steirische-Meisterschaften-Mehrkampf 2023 (Hürdenlauf, Sprint, Weitsprung, Vortex-Wurf, Geländelauf)
- 2. Platz: Straßengler Lauf 2022 und 2023

Wasserversorgung, Abwasser- entsorgung & Abfallwirtschaft

GR Ing. Josef Harb



Zuschuss zur Nutzung von Gemeindeeinrichtungen

Gebührenbremse 2024

Ich freue mich, Ihnen mitteilen zu können, dass wir im Rahmen der Gebührenbremse einen einmaligen Zuschuss für die Bürgerinnen und Bürger zur Nutzung von Gemeindeeinrichtungen im Jahr 2024 bereitstellen können. Diese Maßnahme wurde vom Nationalrat als inflationsdämpfende Maßnahme beschlossen und als Bundesgesetz verankert. Der Bund hat die Zuschüsse basierend auf der Anzahl der Hauptwohnsitze an die Länder verteilt, die diese wiederum an die Gemeinden weitergeleitet haben.

Unsere Marktgemeinde Gratwein-Straßengel hat von der Steiermärkischen Landesregierung einen Zuschuss in Höhe von € 213.434,00 erhalten, der nun an die abgabepflichtigen Bürgerinnen und Bürger weitergegeben wird. Ziel der Gebührenbremse ist es, die Gebühren für die Nutzung von Gemeindeeinrichtungen im Jahr 2024 zu senken.

Verteilung

In der kommenden Gemeinderatssitzung werden wir die genaue Verteilung dieses Zuschusses beschließen, gemäß den Richtlinien der Steiermärkischen Landesregierung. Wir planen, die Hauptwohnsitze als Grundlage für die Verteilung zu nutzen, ähnlich wie es bereits bei der Verteilung vom Bund an die Länder und von den Ländern an die Gemeinden praktiziert wurde.

Entlastung

Um möglichst viele Haushalte in unserem Gemeindegebiet zu entlasten, wird der Zuschuss auf die Gebühren für die Abfallentsorgung angerechnet. Die Gutschrift wird bei der Vorschreibung für das 3. Quartal 2024 automatisch abgebogen. Auf der Lastschriftanzeige wird die genaue Höhe der Gutschrift für jeden Haushalt separat ausgewiesen. Als Haushalt gelten dabei alle Nutzungseinheiten, die zu Wohnzwecken geeignet sind.

Es ist uns ein großes Anliegen, dass die Entlastung tatsächlich bei denjenigen ankommt, die die Gebühren tragen, also auch bei den Mieterinnen und Mietern. Vermieter und Hausverwaltungen sind daher angehalten, diese Gutschriften entsprechend weiterzugeben.

Mit dieser Maßnahme wollen wir einen Beitrag zur finanziellen Entlastung unserer Bürgerinnen und Bürger leisten und die Nutzung unserer Gemeindeeinrichtungen im kommenden Jahr erschwinglicher machen.

Ihr Sepp Harb



Natürlich, gesund & umweltfreundlich!

Der österreichische Stoffwindelgutschein

Holen Sie sich jetzt Ihren Windelgutschein und erhalten Sie Ihre Förderung gleich beim Einkauf.

Gut für das Baby:

- Die Haut des Babys kommt nur mit natürlichen, zertifizierten Materialien in Kontakt.
- Stoffwindeln sind atmungsaktiv und beugen so Windeldermatitis vor bzw. heilen diese aus.
- Mit Stoffwindeln ist das Baby breit gewickelt. Dadurch wird eine gesunde Entwicklung der Hüftgelenke unterstützt.
- Babys und Kleinkinder nehmen den Zusammenhang zwischen „nass-sein“ und „nass-machen“ früher wahr und sind dadurch meist schneller „trocken“.

Gut für die Umwelt:

Für ein Baby werden in den ersten zwei Jahren mehr als 4.000 Wegwerfwindeln (!) benötigt. Das ist rund 1 Tonne Restmüll.

Der Windelanteil des gesamten Restmülls beträgt etwa 6 %. Waschbare und somit wiederverwendbare Stoffwindeln stellen daher eine besonders wirkungsvolle Methode zur Abfallvermeidung dar.

Gut für das Börserl:

Eine Entscheidung für Stoffwindeln zeigt nicht nur einen verantwortungsbewussten Umgang mit unserer Umwelt, sondern schon auch das Familienbudget um bis zu 1.800 Euro.

Mit durchschnittlich bis zu 60 Euro muss man monatlich für Wegwerfwindeln rechnen, nach zwei bis drei Jahren summiert sich das auf 1.440 - 2.160 Euro. Eventuell anfallende Gebühren für Müllsäcke und Mülltonnen sind dabei nicht berücksichtigt.

Eine Grundausstattung an waschbaren Windeln kostet je nach Marke zwischen 350 und 600 Euro. Sie rechnen sich daher bereits durchschnittlich nach nur 6 Monaten! Durch die Langlebigkeit der Materialien müssen für weitere Kinder oft keine neuen Windeln gekauft werden – Sie wickeln also ab dem zweiten Kind kostenlos.

Der Windelgutschein – Ihre Förderung:

Sie erhalten den Windelgutschein bereits vor der Geburt Ihres Kindes gegen Vorlage des Mutter-Kind-Passes oder bei der Anmeldung Ihres Babys am Gemeindeamt.

Der Windelgutschein ist wie bares Geld und wird von allen teilnehmenden Fachhändlern (siehe auf der Homepage des Vereins WIWA) beim Kauf von Stoffwindeln in Zahlung genommen. Je nach Einkaufssumme können Sie einen ganzen oder halben Gutschein in Anspruch nehmen. Der halbe Gutschein ist vor allem beim Aufstocken von Zubehör bei weiteren Kindern sinnvoll.

www.windelgutschein.at
www.awv-graz-umgebung.at

**Die Abfallberaterinnen des
 Abfallwirtschaftsverbandes Graz-Umgebung**
 Tel. 0316 680040

Eine gemeinsame Aktion des Landes Steiermark, des AWV Graz-Umgebung, der Gemeinde und des Vereins WIWA.



Abfallprojekt

Abfall & Verpackung vermeiden

Im Workshop am 5. April 2024 lernten die Schüler*innen der Volksschule Schirning, wie sie ihren Konsum und ihren Abfall nachhaltiger gestalten können. Sie erfuhr, dass Verpackungen keine Abfälle sind, sondern wertvolle Ressourcen, die recycelt werden können, wenn sie richtig getrennt werden. Sie lernten auch, wie sie Abfall vermeiden, Geld sparen und die Umwelt schonen können, indem sie einige ihrer Gewohnheiten ändern. Mit diesem Abfallprojekt Konsum und Abfall wurde gezeigt, wie wichtig es ist, die jüngere Generation für das Thema Nachhaltigkeit zu sensibilisieren und zu motivieren.

Die Kosten für die Informationsvorträge und Projektstunden werden vom Abfallwirtschaftsverband Graz-Umgebung getragen.

Wirtschaft & Arbeit

GR Robert Köppel, Tel. 0664 5354065
 robert.koeppel1@gmail.com



Das war die Wirtschaftsmesse „Auf geht's 2024!“

Erfolg in Zahlen

„Auf geht's“ hieß es von 10. – 12. Mai 2024 im Schulzentrum Gratwein für die gemeinsam mit den Marktgemeinden Gratwein-Straßengel und Gratkorn veranstaltete Wirtschaftsmesse. Der Erfolg in Zahlen: knapp 3000 Besucher:innen, 44 Aussteller:innen und rund 40 weitere Betriebe, die an Planung, Durchführung und Bewerbung beteiligt waren. Dazu kamen noch die Teams der beiden Marktgemeinden. Am großen Gewinnspiel für Besucher*innen nahmen 300 Personen teil, am eigenen Gewinnspiel rund um die Lehrlingsoffensive am Samstag, 11. Mai 2024, beteiligten sich weitere 80 Jugendliche.

Beste Stimmung

Aussteller*innen und Besucher*innen schwärmten gleichermaßen von der guten Stimmung auf der bestens organisierten Messe und vom umfangreichen Rahmenprogramm: Die Fachvorträge im Clubraum der Mehrzweckhalle waren größtenteils gut besucht, die Senior*innenlounge am Freitag und der Jugendcorner am Samstag, beide betreut vom ClickIn, wurden gerne in Anspruch genommen. Das vielseitige Programm der Kinderbetreuung an allen drei Messetagen brachte Spiel und Spaß für die Kinder und Zeit zum ausgiebigen Messebummel für die Eltern.

Höhepunkt des Rahmenprogramms war eindeutig der großartig besuchte Muttertagsfrühschoppen mit den Edlseern und Nathalie Holzner am Sonntag, auch „Die Nacht ist jung“ am Freitag und die Schlagernacht am Samstag fand viele Zuhörer*innen. Ein besonderer Dank gilt unseren Trachtenmusik- und Tanzgruppen, die bei der feierlichen Eröffnung und beim Muttertagsfrühschoppen ihren zünftigen Beitrag leisteten.

Alle Fotos zur Wirtschaftsmesse finden Sie unter:
www.gratwein-strassengel.gv.at/wirtschaftsmesse

Familien, Generationen, Gesundheit & Soziales

GRⁱⁿ Andrea Neundlinger
E-Mail: andrea.neundlinger@inode.at



Geburtstagspartys der Jubilar*innen

Man soll die Feste feiern, wie sie fallen!

Und deshalb, liebe Gemeindegewerinnen und -bürger, ist es immer eine besondere Freude, die Jubilar*innen zum 80., 85., 90. Geburtstag und von da ab jedes Jahr zur Geburtstagsfeier mit unserer Bürgermeisterin einzuladen. Bei einer köstlichen Menüauswahl und mit musikalischer Umrahmung finden die Geburtstagspartys der Jubilar*innen vier Mal im Jahr in wechselnden Gratwein-Straßengastbetrieben statt.



Den Bewohner*innen des Adcura-Pflegeheims und des Josefsheims in Rein darf ich zu den besonderen Geburtstagen die Glückwünsche unserer Bürgermeisterin mit einem kleinen Präsent direkt ins Zimmer überbringen.



Stellvertretend für alle Jubilar*innen im Pflegeheim Adcura herzlichen Glückwunsch an Frau Anna Benedikt (92) und Frau Juliana Sophie Schmidt (90).

Baby-Willkommensparty



Gefeiert werden aber nicht nur die Geburtstage der verdienstvollen älteren Generation, sondern auch die jüngsten Neuankömmlinge in unserer Gemeinde. In jedem Halbjahr findet eine besonders herzliche Baby-Willkommensparty im Generationenhaus statt. Den Eltern wird bei der behördlichen Anmeldung ein Info-Paket mit Informationen nebst einem süßen Babylätzchen überreicht.

Dank an Frau Helga von „LebensGroß“, für die Lätzchen.

Mutter- und Vatertagsfeier

Im Reigen der Feste ist auch die Muttertags- und Vatertagsfeier für Senior*innen zu nennen, die heuer im Rahmen der Wirtschaftsmesse stattfand.



Die Wirtschaftsmesse bot am Freitag Senior*innen-Schwerpunkte, u. a. eine „Lounge“, betreut von den Mitarbeiter*innen des Generationenhauses und sechs interessante Vorträge zu den Themen Gesundheit, rechtliche Absicherung und Reisen für Senior*innen.

Ausflug und „Leichter-leben-Fest“

Zum Genießen und eine Feier des Lebens an sich ist der jährliche Senior*innenausflug unserer Marktgemeinde im September (siehe Plakat), bitte gleich anmelden!

Um das Festangebot abzurunden, wird es am 19. September 2024 in der MZH Gratwein ein „Leichter-leben-Fest“ mit dem „Leichter-leben-Bus“ geben. In Kooperation mit dem geriatrischen Gesundheitszentrum Graz wird in festlichem Rahmen mit Sport, Spiel und Spaß vor allem viel Information zur Erleichterung des Alltags von pflegebedürftigen Personen und pflegenden Angehörigen vermittelt. (Nähere Informationen finden Sie zeitgerecht auf der Gemeinewebsite.)

Kurse und Workshops

Liebe Bürger*innen, es gab und gibt eine Fülle von Angeboten in unserer schönen Marktgemeinde: vom Smartphonekurs, abgehalten vom Verein nowa, über den Selbstverteidigungsworkshop von Herrn Pelzl bis zur Unterstützung und Beratung in Gesundheits- und Pflegefragen durch unsere Community Nurses und vieles mehr. Informationsmöglichkeiten sind Generationenpost, Gemeindehomepage, Veranstaltungskalender, Social-Media-Kanäle, Schaukästen und natürlich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung und des Generationenhauses, die gerne beratend und unterstützend für Sie da sind. Sie helfen auch bei allen Behördenangelegenheiten, wie z. B. der Online-Beantragung des Handwerkerbonus.

Graf Carello

In der Marktgemeinde gibt es ein führerscheinfreies Fahrzeug (siehe Foto), welches speziell für Menschen mit körperlichen Einschränkungen gedacht ist. Der Sozialausschuss hat beschlossen, dass dieses Fahrzeug an eine/n Gemeindegänger*in mit Bedarf vergeben wird.



Voraussetzung: Die Verkehrstauglichkeit des Fahrers oder der Fahrerin im Straßenverkehr muss gegeben sein. Das Fahrzeug ist nicht für den Weiterverkauf gedacht!

Interessierte Bürger können sich mit ihren Anfragen und Bewerbungen an Kerstin Schefzik (DW 313) oder Ulrike Pichler (DW 303) wenden.



Erste-Hilfe-Grundkurs an der VS Judendorf-Straßengel

Feierlich zumute wurde mir auch bei der Übergabe der Zertifikate des Erste-Hilfe-Grundkurses an 68 Kinder und Jugendliche, die diese am 7. April im Turnsaal der Volksschule Judendorf-Straßengel stolz entgegennehmen durften. Ein ganz großes „DANKE“ den vielen ehrenamt-

lichen Mitarbeiter*innen des Gratkorners und Grazer Kinder- und Jugend-Rotkreuzes, die es großartig verstanden haben, den jugendlichen Absolvent*innen die Begeisterung fürs Helfen und das nötige Know-how dazu zu vermitteln.

Einen schönen, erholsamen Sommer wünscht Ihnen herzlich Ihre Andrea Neundlinger

Haben Sie Fragen, Wünsche, Anliegen?

Sie erreichen mich unter der E-Mail-Adresse andrea.neundlinger@inode.at.

Nächste Sozialsprechstunde:

Mittwoch, 11. September von 15:00 – 16:00 Uhr im Generationenhaus

Jugend, Bildung & Sport

Michael Hierzmann
michael.hierzmann@spoepratwein-strassengel.at



„Ich darf mich vorstellen“

Am 26. März 2024 ist Gernot Papst als langjähriger Fachausschussobmann für Jugend, Bildung & Sport, aufgrund seiner Tätigkeit als Gemeindegassier, zurückgetreten. An diesem Tag wurde ich, Michael Hierzmann, zum neuen Obmann des Fachausschusses gewählt.

Gernot, ich bedanke mich herzlichst bei Dir für die wunderbare und engagierte Arbeit, die Du nicht nur in diesem Fachausschuss geleistet hast und weiterhin leistest und freue mich, die weitere gute Zusammenarbeit auf einer derart guten Grundlage aufbauen zu können..

Als frisch gewählter Obmann des Fachausschusses für Jugend, Bildung & Sport möchte ich mich Ihnen vorstellen.

Ich bin seit rund 30 Jahren in der Marktgemeinde Gratwein-Straßengel (OT Gratwein) wohnhaft und habe meine gesamte Pflichtschulausbildung im OT Gratwein absolviert und durfte bereits in jungen Jahren mittels eines Praktikums Einblick in die ehemalige Marktgemeinde Gratwein erlangen. Weiters spielte ich rund 10 Jahre in den Jugendmannschaften des damaligen GSV Judendorf-Straßengel (Sektion Fußball) und hatte dadurch auch immer eine starke Verbindung mit sämtlichen Ortsteilen unserer Gemeinde. Nach meiner beruflichen und berufs begleitenden schulischen Ausbildung war ich einige Jahre ehrenamtlich in der Sportredaktion des Grazer AK tätig und blieb dadurch auch persönlich

immer mit den Bereichen Jugend, Bildung & Sport stark verbunden. In weiterer Folge brachte ich mich immer mehr in Jugendorganisationen ein, da es mir wichtig war und ist, dass besonders die jungen Leute unter uns sehen, dass auch sie etwas bewegen können.

Im Oktober 2023 wurde ich durch die Zurücklegung des Mandats von Gerald Murlasits als SPÖ-Gemeinderat von Gratwein-Straßengel angelobt, was für mich eine Freude und Ehre zugleich war. Mein Engagement gilt den Anliegen der Bürger*innen, insbesondere im Bereich Jugend, Bildung & Sport.

Für die Zukunft sehe ich vielfältige Möglichkeiten, die Lebensqualität in unserer Marktgemeinde weiter zu steigern. Hier sind einige meiner Ziele:

- **Jugendförderung:** Ich setze mich dafür ein, dass unsere Jugend optimal gefördert wird. Das bedeutet nicht nur gute Bildung, sondern auch vielfältige Freizeitangebote und Sportmöglichkeiten, welche auf hohem Niveau erhalten bleiben und bedarfsgerecht ausgebaut werden sollen.
- **Sport und Bewegung:** Sport hält nicht nur fit, sondern fördert auch den Zusammenhalt. Ich werde mich für moderne Sportanlagen und attraktive Sportangebote einsetzen.
- **Zusammenarbeit:** Gemeinsam mit meinen Kolleg*innen im Gemeinderat und der Unterstützung und den Anliegen durch Jugendinitiativen und der Bürger*innen möchte ich an einer positiven Entwicklung unserer Gemeinde arbeiten. Offene Kommunikation und konstruktive Zusammenarbeit sind dabei unerlässlich.

Ich danke Ihnen für Ihr Vertrauen und freue mich auf die kommenden Aufgaben. Wenn Sie Fragen haben oder Anregungen teilen möchten, stehe ich gerne zur Verfügung!



Jugendsprechttag „Komm mit Bike & red 'ma gscheit“

Am 25. April fand der erste Jugendsprechttag 2024 zum Thema Radfahren in Gratwein-Straßengel statt, an welcher etwa 100 Kinder und Jugendliche teilnahmen. Umrandet wurde der Jugendsprechttag von einem Reparatur-Workshop durch Zweirad Janger, einem Radparcours von Bikespeak und einer abschließenden Fahrrad-Stunt-

show der Banana Crew. Ein großer Dank geht an alle Kinder und Jugendliche welche teilgenommen und auch Ideen für die Zukunft eingebracht haben und besonders an Helmar Haas und sein gesamtes Team vom ClickIn für die wunderbare Organisation und Abwicklung des Jugendsprechtages.



Erneuerungen auf Spielplätzen

Ein herzlicher Dank gebührt Erwin Gratzner und seinem Team des Außendienstes, dass sie bei den beiden Spielplätzen im Park in Judendorf-Straßengel und in der Anna-Köck-Straße jeweils eine kleine Holzterrasse zur Rutsche errichtet haben.



Fußballtore VS Schirning

Wir freuen uns mitteilen zu können, dass wir die Schüler*innen der Volksschule Schirning mit neuen Fußballtoren ausgestattet haben und wünschen viel Spaß!

Parkside Festival

Wenn Sie diese Ausgabe der Gemeindezeitung in den Händen halten, dann hat unser Parkside Festival 2024 bereits stattgefunden. So wie auch in den Jahren davor, ein Fixpunkt für gute Musik bei uns in der Marktgemeinde!

Herzliche Grüße Michael Hierzmann

Bau- & Raumordnung



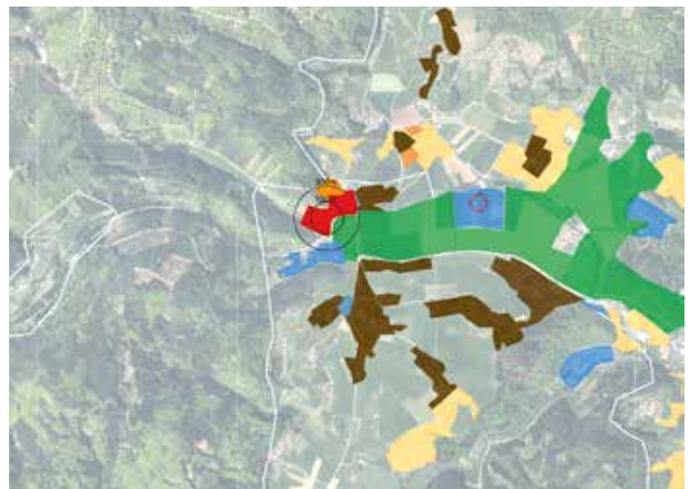
GR Stefan Primas, Tel. 0660 5171677
E-Mail: stefan.primas@gmail.com



Aufbahnhalle

In neuem Glanz

Mit der tatkräftigen Unterstützung unserer heimischen Handwerksbetriebe wurde die Aufbahnhalle am Kirchberg im Ortsteil Judendorf-Straßengel generalsaniert. Somit ist gewährleistet, dass Sie sich auch weiterhin in einem angemessenen Rahmen von Ihren Liebsten verabschieden können.



Flächenwidmungsplan und räumliches Leitbild

Die Auflage und damit die Möglichkeit Einwendungen abzugeben, ist beendet. Die Zahl der Einwendungen für den Flächenwidmungsplan und das räumliche Leitbild belaufen sich auf circa 100 Einwendungen. Sobald alle Einwendungen erfolgreich bearbeitet wurden, folgt der Endbeschluss durch den Gemeinderat.

Tourismus & Kultur

GRⁱⁿ Martina Auer, Tel.0664 5448186
E-Mail: martina-auer@gmx.net



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

es freut mich sehr, Ihnen von den zahlreichen Veranstaltungen berichten zu dürfen, die in unserer Gemeinde stattgefunden haben und großen Anklang bei unseren Gästen gefunden haben. Es ist uns ein Anliegen, ein abwechslungsreiches und hochwertiges Programm zu bieten, das allen Generationen Freude bereitet. Als Fachausschussobfrau möchte ich mich herzlich bei allen Beteiligten und Helfern bedanken, die diese Veranstaltungen ermöglicht haben. Hier ein Rückblick auf einige unserer Highlights und ein Ausblick auf kommende Events.



Starke Stimme am Frauentag

Zum Internationalen Frauentag luden wir am 8. März **Eva Maria Marold** mit ihren Musikern zu uns ein. Die vielseitige Künstlerin sorgte mit ihrem Humor für Lachen und beeindruckte als ausdrucksstarke Sängerin.



Kabarett in grün-beiss

Die **Grazbürsten** gastierten am 12.4. im Zuge ihres 40-jährigen Bühnenjubiläums bei uns. Das zahlreiche Publikum war wie immer begeistert vom vielfältigen Können des Ensembles. Herr Monnot, ein begnadeter Organist aus Frankreich, entlockte unserer Orgel in Straßengel am 28.4. wieder wunderbare Töne bei einem Konzert mit der Kunst-Uni Graz. Frau Petra Rudolf, bekannt aus dem ORF, rezitierte Texte zum Thema Traumzeit.



Über tausend flinke Beine

Der Wettergott meinte es diesmal sehr gut mit uns, und so waren 555 Sportlerinnen und Sportler, Jung und Alt, am 5. Mai beim traditionellen **Straßengler Lauf** am Start. Besonders freut es mich, dass über 250 Läuferinnen und Läufer vom „Zwergel“ in der Klasse U4 und U6 bis zur U18 am Start waren und alle gut ins Ziel kamen. Wir freuen uns, dass wir auch unser Ziel, mit dieser Veranstaltung die Jugend für den Sport zu begeistern, erreicht haben. Ein herzliches Dankeschön an alle, die zum Erfolg beigetragen haben, vor allem meinen 35 freiwilligen Helfern an den verschiedensten Stationen, dem Außendienst der Gemeinde, der Feuerwehr, dem Radclub als Begleitfahrzeuge, dem Fußballverein fürs Ausschicken, der Rettung und der Security.

Gartenfreunde on Tour

Die Gartenfahrt am 1. Juni führte 60 Gartenfreunde in die Weststeiermark. Auf dem Programm standen der Therapie- und Permakulturgarten in Hebersdorf/Stainz. Alternativ wurde die „Genussmanufaktur“ im Lukashof in Grafendorf besucht. Am Nachmittag fuhren wir zum Naturgarten von Roman Malli in Frauental. Er bringt von seinen Gartenreisen weltweit seltene Pflanzen und Gehölze mit. Der Wettergott war uns an diesem Tag wohlgesinnt, der Regen setzte erst bei der Heimfahrt ein.

Helmut Schweighofer



Gemeindegewandertag

Gut ausgerüstet ob der drohenden Regenwolken mit Schirm und Pellerine machten sich über 50 Wanderer und Musikbegeisterte auf den Weg beim Gemeindegewandertag mit Bezirksweisenblasen am 9.6.

Unterwegs spielten verschiedenste Bläsergruppen für uns auf. Ein herzliches Danke der Familie Höcher in Hörgas für die Jause, Stephan Reicher für die Wort-Gottes-Feier und dem Musikverein Gratwein für die gelungene Zusammenarbeit.



Benzinduft in der Luft

180 Fahrzeuge, davon 18 Motorräder, waren bei strahlendem Wetter bei der **Murtalclassic** am Straßengler Hauptplatz zu bewundern.

Ich danke dem Radclub und der Fa.Saurer für die Bewirtung, Herbert Ebner für die professionelle Moderation und Rebecca Leber von der Öffentlichkeitsstelle der Marktgemeinde für die tolle Unterstützung bei der umfangreichen Organisation der Veranstaltung.

Ausblick:

Sommerkinoabende

Im Juli 2024 finden in allen vier Ortsteilen wieder unsere beliebten Sommerkinoabende mit Beginn um 21 Uhr statt:

- 5.7. – OT Judendorf-Straßengel, Marktplatz,
Film: Der Rosengarten
- 12.7. – OT Eisbach, Stiftstaverne Rein,
Film: Die perfekte Ehefrau
- 19.7. – OT Gschnaidt, Feuerwehrvorplatz,
Film: Griechenland
- 26.7. – OT Gratwein, Schulhof,
Film: Rosas Hochzeit

Jetzt schon Danke an die Feuerwehr in Gschnaidt und den Musikverein Gratwein für die Versorgung der Gäste.

Das Sommerfest der Vereine

Das Sommerfest der Vereine in Eisbach am 31.8. 2024 findet heuer bereits zum dritten Mal statt. Die örtlichen Vereine wie die Mühlbachkogler, die Landjugend, der ÖKB, die Pfarre Rein, das Reiner Handwerk und die Gruppe ZOR werden wieder für das leibliche Wohl sorgen. Die Feuerwehrmusik Eisbach Rein, die Floriani Bloss, die Steirer Musi, der Reiner Kreis, die Eisbacher Jagdhornbläser und der Singkreis Rein werden sich musikalisch einbringen. Karussell und Holzspiele für Jung und Alt von Herrn Kienreich sorgen für Unterhaltung. Die Feuerwehrsenioren werden den Maibaum wieder gekonnt umlegen.

Tag der offenen Tür im Stift Rein

Am Samstag, 28.9.2024, findet im Stift Rein ab 10 Uhr ein Tag der offenen Tür statt. Anlass dafür ist die Verleihung des Europäischen Kulturerbe-Siegels. Verschiedenste Führungen, Kulinarik und Musik sind für diesen Tag geplant.

Wandertag in Gschnaidt

Für Samstag, 14.9.2024, ist der beliebte Wandertag in Gschnaidt in Planung. Max Höfer wird uns dankenswerterweise wieder eine Route zusammenstellen.

Eddie Luis und Orchester

Am 4.10.2024 erwartet uns wieder ein fulminantes Konzert von Eddie Luis mit seinen Musikern.

Schmankerltag am Kinoplatz

Der 5.10.2024 steht wieder ganz im Zeichen von Kulinarik, Musik und Kunsthandwerk am Kinoplatz im OT Gratwein anlässlich des Schmankerltages.

Straßen & Mobilität



GR Mag. Christoph Stangl, Tel. 0650 5100123
E-Mail: christophstangl@gmx.at

Schirningbachunterführung

Nach langer Wartezeit konnten wir nun die Schirningbachunterführung eröffnen. Damit haben wir eine barrierefreie Anbindung an das Gewerbezentrum und den Murradweg vom Ortszentrum Gratwein für den Rad- und Fußverkehr geschaffen.



LH Stv. Anton Lang, Bgm. in Doris Dirnberger, GR Mag. Christoph Stangl

Rad- und Fußverkehr

In punkto Rad- und Fußverkehr kann ich auch den Baustart für den Rad- und Gehweg Richtung Rein vermelden. Neben der Verbesserung entlang der Landesstraße ermöglichen wir damit auch einen sicheren Schulweg für die Kinder über den Stiftsparkplatz. Außerdem wird mit dem Bau einer Unterführung für den Rad- und Fußverkehr unter der Landesstraße auf Höhe Fußballplatz Jundendorf-Straßengel eine bisher gefährliche Überfahrt über die Landesstraße vermieden werden.

Verbesserung der Busanbindung:

Wir haben gemeinsam mit dem Land und dem Verkehrsverbund eine Verbesserung der Busanbindungen erreicht:

- Es gibt eine zusätzliche Fahrt auf der Linie 120 in Richtung Graz im Frühverkehr.
- Es kommt ein Freizeitbus mit 6 Verbindungen ins Freilichtmuseum Stübing an Samstagen, Sonn- und Feiertagen während der Saison des Freilichtmuseums.

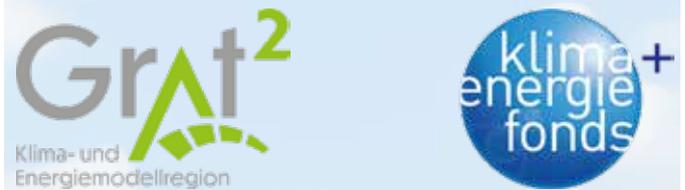
Weiters kommt ein Ausbau des Wochenendverkehrs:

- 3 zusätzliche Kurspaare ganzjährig auf der Linie 120 an Sonn- und Feiertagen
- 2 zusätzliche Kurspaare ganzjährig auf der Linie 110 an Sonn- und Feiertagen bis Rein (und Enzenbach)
- 1 zusätzliches Kurspaar ganzjährig auf der Linie 120 an Samstagen (am Abend)
- 2 zusätzliche Kurspaare ganzjährig auf der Linie 110 an Samstagen bis Rein (und Enzenbach)

Ausbau des Abendverkehrs von Montag bis Freitag:

- Stündliche Verbindungen auf der Strecke Graz – Jundendorf-Straßengel – Gratwein bis 22:00 Uhr.

Dadurch entstehen am Abend zwei zusätzliche Kurspaare. Erklärung: Ein Kurspaar ist eine Fahrt vom Ausgangsort zum Zielort und wieder retour zum Ausgangsort. Dies wird als Kurspaar bezeichnet.



Sanierung und Heizungstausch

Bei der Veranstaltung zum Thema Sanierung und Heizungstausch mit DI Köberl konnten wir über 30 Gäste begrüßen. Details zu Förderungen erhalten Sie bei unseren Energieberatern Ing. Thomas Gräber und DI Sascha Zitzler oder bei DI Horst Köberl.

Wirtschaftsmesse

Die KEM durfte ihre bisherigen Projekte bei der Wirtschaftsmesse präsentieren. Neben den Umweltförderungen der Gemeinden wurden unter anderem die Mobilitätsangebote, die EEG Dreiklang und die Pelletseinkaufsgemeinschaft vorgestellt.



Regionalität und Müllvermeidung ...

sind ein zentraler Punkt unserer KEM. Der Zero-Waste-Workshop wurde mit der Veröffentlichung der Erfahrungsvideos abgeschlossen und wir durften unsere Ortsbäuerin Verena Glawogger bei ihrem Weckerlbackkurs in der MMS Gratwein unterstützen.

Unser Klimagartenwettbewerb ...

nimmt Fahrt auf. Schicken Sie uns Fotos von Ihrem klimafreundlichen Garten und gewinnen Sie Gemeindegutscheine (siehe Plakat auf Seite 44).

Beim Mobilitätstag für Kinder und Jugendliche ...

gemeinsam mit dem ClickIn konnten unsere Jugendlichen ihre Fähigkeiten auf einem Radparcours verbessern (bikespeak), ihr Rad reparieren lassen (Janger), ihre Ideen für die Mobilität in der Region präsentieren und die Bikeshow der Banana Crew bestaunen.

Kontakt: kem@gratquadrat.at



„Platz da!“ für die Jugend

Habt ihr schon die neuen Kartonsitzwürfel entdeckt? Ab sofort heißt es nämlich „Platz nehmen“ für die Jugend in unserer Gemeinde – und zwar ganz besonders dort, wo die bunten Sitzwürfel aufgestellt sind.

Aber was hat es auf sich mit den Sitzwürfeln?

Die Region Steirischer Zentralraum – bestehend aus Graz, Graz-Umgebung, Voitsberg – hat im Frühjahr 2024 eine Initiative gestartet, der auch Gratwein-Straßengel angehört. Gemeinsam wollen wir Jugendlichen mehr Platz in unserer Gesellschaft geben.

Begleitet wird die Initiative seit der ersten Stunde von der Regionalentwicklerin und Regionalen Jugendmanagerin Nora Arbesleitner. Stellvertretend für den Steirischen Zentralraum verteilt sie die Sitzwürfel an alle 52 Gemeinden und erklärt, was dahintersteckt:

„Wir wollen nicht nur physischen Raum schaffen, sondern auch das Bewusstsein in den Gemeinden schärfen und sie dazu ermutigen, die Bedürfnisse und Perspektiven der Jugendlichen in zukünftige Planungs- und Gestaltungsvorhaben einzubeziehen. Denn es ist nach wie vor nicht selbstverständlich, dass Jugendliche ihren Platz in unserer Gesellschaft finden und am Geschehen in ihrer Heimatgemeinde und Region teilhaben können. Das wollen wir ändern!“

Die Sitzwürfel stehen aktuell im Jugendzentrum ClickIn bereit. Bürgermeisterin Doris Dirnberger, Jugendgemeinderat Gernot Papst und Helmar Haas, Leiter der Jugendarbeit in der Gemeinde, laden die jungen Menschen herzlich ein:

Nehmt Platz, verschafft euch Raum und Gehör und lasst uns teilhaben an euren Wünschen und Ideen für Gratwein-Straßengel!

Libresso

Ferienpaß für Jung & Alt

„Lesen ist ein grenzenloses Abenteuer der Kindheit“ (Astrid Lindgren)

Nie mehr gibt es so viel Zeit für Abenteuer im Kopf wie in den Sommerferien! Deshalb ist die Gemeindebücherei Libresso den ganzen Sommer über für alle Leser*innen (von 1 – 100 Jahren) geöffnet!

Die Bibliothekar*innen und Mitarbeiter*innen des Generationenhauses werden für Abwechslung, Inspiration und Anregungen sorgen. In den ersten fünf Ferienwochen bringen verschiedene Aspekte buntes Leben in Bibliothek und Generationenhaus: Spiele, Lesen, Natur, Mobilität, Gesundheit und Kulinarik bilden die jeweiligen Themenschwerpunkte.

Ferienaktion für Kinder und Jugendliche

Für Kinder und Jugendliche gibt es eine Neuauflage der äußerst erfolgreichen vorjährigen Ferienaktion. Unter dem Motto „FERIEN(S)PASS“ kann man sich den Lesepass des Landes Steiermark abholen. Für den Nachweis von fünf gelesenen Büchern gibt es ein kleines Geschenk und die Möglichkeit der Teilnahme an der großen Verlosung.

Digitale Urlaubslektüre

Alle, die ihre Urlaubslektüre lieber in digitaler Form konsumieren, können das kostenlose Angebot DigiBiB nutzen. Diese Onleihe hält für Sie unter anderem 46 300 eBooks, 66 Abos im Bereich e-Papers/e-Magazines und 6800 e-Audios bereit.

Kommen Sie einfach ins Libresso und beantragen Sie den Zugang zur Medienplattform des Landes Steiermark.

Highlight des Herbstprogramms

Zum Abschluss ein Ausblick auf ein Highlight des Herbstprogramms: Am 24.11.2024 wird Sie das Duo RaDeschnig, zwei Schwestern, die mit höllischem Galgenhumor und musikalischer Vielschichtigkeit die deutschsprachige Kabarettszene aufmischen, zu Lachstürmen hinreißen. Versäumen Sie nicht, sich zu dieser Veranstaltung anzumelden!

Das Libresso-Team wünscht Ihnen einen wunderschönen Sommer und genussvolle Leseabenteuer!

Libresso – Gemeindebücherei Gratwein-Straßengel

Tel. 0676 3405588

E-Mail: buecherei@gratwein-strassengel.gv.at

www.gratwein-strassengel.gv.at

www.facebook.com/libressogratwein

www.facebook.com/libressogratwein

Gratweiner Wetrutsch-WM, Generationenboccia, Zaubershow und ein Spielmobil

ClickIn lädt zur Familienwoche in die Weihermühle

Seit nunmehr 20 Jahren organisiert die Offene Jugendarbeit ClickIn im Auftrag der Marktgemeinde Gratwein-Straßengel den Kinder- und Jugendsommer, der in den ersten beiden Ferienwochen stattfindet. Seit Anfang an wird dabei auch das Bad Weihermühle eine Woche lang zum Veranstaltungsort. Zwischen dem 16. und 19. Juli 2024 bieten vier Events am beliebten Badesee jede Menge Ferienspaß für die ganze Familie.

Los geht es bereits am Dienstag, dem 16. Juli 2024 ab 14 Uhr, wenn „Fratz Graz“ sein **Wasserspielmobil** im Bad Weihermühle parkt und mit seinen Großspielen rund um das Thema Wasser für Spiel & Spaß bei jüngeren und älteren Kindern sorgt.

Weiter geht es am Mittwoch mit dem „**Generationen-Boccia**“. Dabei treten Zweierteams auf drei Bahnen gegeneinander an und suchen – egal ob 5 oder 85 Jahre alt – die zielsichersten Werfer*innen, wenn es darum geht, die bunten Kugeln so nah wie möglich an die kleine Kugel in der Mitte zu bringen.

Am Donnerstag sorgt dann Magier „**Frederic**“ mit seiner „**Zauber- & Magie-Show**“ für spannende Momente und staunende Gesichter bei Alt und Jung.

Und den Abschluss dieser Familienwoche in der Weihermühle bildet dann am Freitag die mittlerweile legendäre „**Gratweiner Wetrutsch WM**“, die jedes Jahr dutzende Starter*innen zur großen Kurvenrutsche an den See lockt. Nach einem Qualifikationsdurchgang stehen zwei Finalläufe – ähnlich wie bei Skirennen – am Programm. Auf die schnellsten Rutscher*innen in den drei Altersklassen warten natürlich auch spannende Preise.

Alle Veranstaltungen starten um 14:00 Uhr, finden grundsätzlich bei jedem Wetter statt und sind – bis auf den Ein-

tritt in die Weihermühle – kostenlos. Lediglich aus organisatorischen Gründen bitten die Veranstalter um eine Vorabinfo bzw.

Anmeldung unter
team@clickin.cc oder 0664 2521444.

Nach einer Sommerpause im August, geht es im Herbst dann wieder mit spannenden Angeboten weiter: Am 7. September geht es zu den Meraner Teichen, um dort beim „**Jugendfischen**“ gemeinsam mit Rene Muster und dem Angelcenter Graz in die Welt des Angelsports hineinzuschnuppern.

Speziell für jüngere Kinder bzw. Eltern mit Kindern gibt es dann am 1. Oktober 2024 beim „**Spielplatzgeflüster**“ auch noch einmal die Möglichkeit, beim Waldwichtelpark in Rein die verschiedenen Großspiele, Jongliermaterialien und natürlich auch die Rollrutsche von Fratz Graz kennenzulernen, auszuprobieren und parallel dazu auch bei der nachhaltigen „**Kreativwerkstatt mit Engy und Schrotty**“ verschiedene Dinge für den Garten oder das Zuhause zu basteln.

Alle weiteren Infos zur Familienwoche gibt es unter
www.clickin.cc

ClickIn – Jugendzentrum Gratwein-Straßengel
Tel. 0664 2521444, E-Mail: team@clickin.cc
www.facebook.com/jungingratwein
www.clickin.cc



Generationenhaus

Vielfältige Angebote für die warme Jahreszeit

Das Generationenhaus begeisterte die zahlreichen Besucher*innen auch im Frühling wieder mit einem bunten Programm. Die Kleinsten durften sich in der Pikler-Spielegruppe mit Barbara Pözl austoben und beim Malen und Gestalten mit Monika Penz ihrer Kreativität freien Lauf lassen. Auch ihre Eltern kamen nicht zu kurz: Diese konnten einerseits Kinder- und Babypflege selbst herstellen und andererseits bei verschiedensten Vorträgen Inputs zu diversen Elternthemen erhalten.

Bildungsakademie

Bunt gemischt und ideenreich war auch das Angebot der Bildungsakademie. Für das Osterfest wurden gemeinsam mit dem Reiner Handwerk Ratschen hergestellt. Für gesunde Ernährung sorgte u.a. Susanne Maunz mit ihrem Workshop zum Thema „Fermentieren“, bei dem die Teilnehmer*innen viele interessante Tipps bekamen und Tempeh selbst herstellten.

Das Zeitlos!-Angebot für Senior*innen lud wieder zu einem Smartphone-Kurs und mehreren unterschiedlichen LIMA-Workshops (Lebensqualität im Alter) ein. Zudem konnten sich die Teilnehmer*innen beim Workshop mit Friederike Rantaša über Hausmittel speziell für den Frühling informieren.

Fest der Kulturen

Am 8.5. 2024 fand im Generationenhaus ein Fest der Kulturen statt, das ein voller Erfolg war. Bei verschiedenen Stationen konnten die Besucher*innen in Traditionen und Bräuche eintauchen und so z.B. arabischen Kaffee probieren, sich mit Henna-Tattoos schmücken lassen oder ein Tänzchen mit den Gsullerkoglern wagen. Mit dabei waren auch Omar Khir Alanam, der bekannte Autor

und Kabarettist, der mit einem Impulsvortrag begeisterte, und das Masala Brass Kollektiv, das zum Schluss noch einmal richtig musikalische Stimmung machte.

Sommerprogramm

Auch für den Sommer hat sich das Team vom Generationenhaus wieder einiges einfallen lassen. Vom 9. Juli bis einschließlich 8. August 2024 wartet ein umfangreiches Sommerprogramm für alle Altersgruppen: Dienstags werden abwechslungsreiche Angebote für Babys, Kleinkinder und Familien stattfinden, darunter auch ein Lauf- und Radparcours, ein gesundes Familienfrühstück und eine Naturwerkstatt zum Matschen und Experimentieren. Der Mittwoch besticht mit kreativen und handwerklichen Angeboten, wie z.B. DIY Blütenschmuck, Fahrradreparatur und einer Gartenwerkstatt.

Der Donnerstag ist wie eh und je den Senior*innen gewidmet. Diese können unter anderem den lustigen Anekdoten eines Richters lauschen, an einem Wildkräuterspaziergang teilnehmen oder einen Ausflug mit der ÖBB nach Frohnleiten machen.

Genauere Informationen zum Sommerprogramm finden Sie unter www.clickin.cc

Anmeldung zu den Veranstaltungen via E-Mail an team@clickin.cc oder unter 0676 86632456

ClickIn – Generationenhaus Gratwein-Straßengel

Tel. 0676 86632456, E-Mail: team@clickin.cc

www.clickin.cc

www.facebook.com/generationenhaus8112

LUSTIGE ANEKDOTEN UND MUSIK

Der pensionierte Richter Dr. Rigobert Bott plaudert aus seinem Gerichtsaltag & Dominik Peiser begeistert mit seiner Ziehharmonika.



Donnerstag, 18. Juli 2024
09:30 - 12:00 Uhr
Generationenhaus Gratwein-Straßengel
KOSTENLOS!

INFOS & ANMELDUNG: TEAM@CLICKIN.CC ODER 0676 / 86 63 24 56

www.clickin.cc <https://www.facebook.com/generationenhaus8112> [generationenhaus_8112](https://www.instagram.com/generationenhaus_8112)

Logo: www.clickin.cc <https://www.facebook.com/generationenhaus8112> [generationenhaus_8112](https://www.instagram.com/generationenhaus_8112)

Ein Angebot im Auftrag der Marktgemeinde Gratwein-Straßengel

LAUFRADPARCOURS

Auf die Plätze, fertig, los. Auf zwei Rädern dürfen die ganz Kleinsten durch einen Hindernisparcours flitzen, während KEM Manager Christoph Strauß Inputs zur Verkehrserziehung gibt.



Dienstag, 23. Juli 2024
09:30 - 12:00 Uhr
Generationenhaus Gratwein-Straßengel
KOSTENLOS!

Grat²

INFOS & ANMELDUNG: TEAM@CLICKIN.CC ODER 0676 / 86 63 24 56

www.clickin.cc <https://www.facebook.com/generationenhaus8112> [generationenhaus_8112](https://www.instagram.com/generationenhaus_8112)

Logo: www.clickin.cc <https://www.facebook.com/generationenhaus8112> [generationenhaus_8112](https://www.instagram.com/generationenhaus_8112)

Ein Angebot im Auftrag der Marktgemeinde Gratwein-Straßengel

GARTENWERKSTATT

Alles rund um den Garten lautet das Motto bei der Gartenwerkstatt mit dem Team vom Gartlerparadies. Nach einem theoretischen Teil verarbeiten wir noch die frische Erde zu einem leckeren Suppengewürz.



Mittwoch, 07. August 2024
09:30 - 12:00 Uhr
Generationenhaus Gratwein-Straßengel
KOSTENLOS!

INFOS & ANMELDUNG: TEAM@CLICKIN.CC ODER 0676 / 86 63 24 56

www.clickin.cc <https://www.facebook.com/generationenhaus8112> [generationenhaus_8112](https://www.instagram.com/generationenhaus_8112)

Logo: www.clickin.cc <https://www.facebook.com/generationenhaus8112> [generationenhaus_8112](https://www.instagram.com/generationenhaus_8112)

Ein Angebot im Auftrag der Marktgemeinde Gratwein-Straßengel

Kinderhaus

Große Welt

Unser „Große Welt“-Raum im Kinderhaus ist ein Ort des Rollenspiels, wo Kinder in verschiedene Berufe und Rollen schlüpfen können.

Partizipation ist ein zentrales Prinzip: Kinder und Pädagog*innen gestalten aktiv, wie der Raum eingerichtet wird. In kleinen Gruppen spielen sie ungestört, erleben dabei verschiedene Berufe und erfahren z. B. wie verschiedene Familien ihr Familienleben organisieren: Wer kocht zu Hause, wer macht die Wäsche, wieviel Arbeit ist mit dem Haushalt verbunden? Manche Kinder sind gerne Mutter oder Vater und andere wollen das Kind oder ein Tier sein. In diesem Rahmen ist alles möglich.

Das Rollenspiel ermöglicht es den Kindern, verschiedene Perspektiven einzunehmen und viel über die Welt um sie herum zu lernen.



KIGA Gratwein

Gehn wir ins Theater!

Der offene Kneipp Kindergarten Gratwein hat das Glück die MMS als Nachbarn zu haben.

Dort besuchen wir regelmäßig Musicals und Theatervorstellungen, welche die Schülerinnen und Schüler großartig, oft extra für den Kindergarten gekürzt, aufführen. Zusätzlich laden wir aber auch 1–2 mal im Jahr gerne Theatergruppen zu uns in den Kindergarten ein. Diese Mitmachtheater machen den Kindern Spaß. Sie schlüpfen in Rollen und sammeln erste Erfahrungen, wie es ist, vor Publikum zu spielen. „Die kleine Raupe Pumperlgsund“ war in diesem Kindergartenjahr ein voller Erfolg. Zum Kindergartenabschluss stürzen sich heuer unsere Kinder in das Abenteuer „Der Wassertroll und der blaue Diamant“ – und – wenn sie sich schon trauen, sind sie ganz unkompliziert auch Teil der Aufführung – so ein Theater ist etwas Schönes!

KIGA Eisbach-Rein

Die ganze Welt ist Theater*

Bei uns im Kindergarten, gibt es jeden Tag Spielanlässe und Situationen, in denen unsere Kinder in eine andere Rolle schlüpfen und ihrer Kreativität und Fantasie freien Lauf lassen können.

* William Shakespeare



Sei es als Puppeneltern beim Auspielen von Alltagssituationen, als Eisverkäufer von Sandköstlichkeiten, als Hoch- und Tiefbauer in der Bauecke, bei Aufführungen wie „Frau Holle“ oder „Henri, der mutige Angsthase“, beim Auspielen von Geschichten im Morgenkreis und bei vielem mehr.



Aktiv dabei bei „Die kleine Raupe Pumperlgsund“



Thema Regen: „April, April, der macht, was er will!“

KIGA Schirning

Immer so ein Theater

Schon früh fangen Kinder an, Situationen nachzuspielen, die sie aus ihrem Alltag und ihrer Umwelt kennen. Die Rollen sind mitunter klar verteilt, oft durch ein älteres Kind als „Regisseur“ bestimmt. Die kindlichen Ideen für Rollen sind dabei grenzenlos:

„Sag ma, du bist das Baby, das immer weint und ich deine Mama ...“ – „Wir sind Raketen und fliegen durchs All, weil wir neue Planeten suchen ...“ – „Der Florian ist mein Traktor und ich fahr über meinen Bauernhof ...“



Einerseits imitieren Kinder Verhaltensweisen, die sie beobachtet haben und durchs Spiel zu begreifen versuchen, andererseits wollen sie in ihrer Rolle phantasievoll jenseits jeglicher Realität agieren. Manchmal spielen Kinder innere Ängste und Konflikte nach und verarbeiten diese, beim nächsten Mal trauen sie sich in ihrer Rolle Dinge zu, vor denen sie im Alltag zurückschrecken würden. Sie lernen sich verbal oder nonverbal auszudrücken, vielleicht sogar vor Publikum zu spielen und auf einer Bühne zu stehen. Es ist Kindern zu eigen, jemand anderer sein zu wollen und der Ausdruck dessen findet im Kindergarten und der Krippe vielseitigste Spielformen.

Kinderkrippe

In eine Rolle schlüpfen!

In der Kinderkrippe schlüpfen die Kinder – ob von Liedtexten begleitet oder animiert von Beobachtungen aus der Umwelt – in die verschiedensten Rollen.

Rund um Mutter-, Vatertag und Familien-„Ich-hab-dich-lieb-Picknick“ wird da das Familienspielen intensiviert.

Bist du der König oder ich? In unserer Familie geht es kunterbunt zu ...



Alle Kontaktdaten zur Kinderbetreuung in Gratwein-Straßengel finden Sie auf:
www.gratwein-strassengel.gv.at
 (SERVICE → Kindergärten & -betreuung)

KIGA Judendorf

Tri tra tralla ...

Bei uns im Kindergarten hat die „Handpuppenbühne“ einen fixen Platz im pädagogischen Alltag.

Die Kinder schlüpfen gerne in die Rolle des „Erzählers/ Puppenspielers“ und nehmen die Entwicklung einer Geschichte im wahrsten Sinne des Wortes selbst in die Hand. Das Spiel mit den Handpuppen fördert die Kreativität, Sprache und soziale Interaktion der Kindergartenkinder. Bei der Umsetzung eines eigenen Theaterstücks lernen sie, in der Gruppe gemeinsam Ideen zu entwickeln, zu proben und auch vor Publikum zu spielen. Bei den Aufführungen entstehen Dialoge zwischen den Puppenspielern und den Zuschauern – dies motiviert das freie Sprechen vor der Gruppe.



Musikschule d. EV d. VS Gratwein

40-jähriges Bestehen

Mit gleich zwei Konzerten präsentierten das Lehrerteam mit den Schüler*innen und die Leiterin, Fr. Elke Kniebeiß, ein abwechslungsreiches Programm, von traditionell über Klassik zu Pop.

Bei der Soirée am Freitag, den 15.03.2024 begeisterten die Musiker*innen der Unter- und Oberstufe und die Erwachsenen mit ihrem Können. Frenetischen Applaus verdienten sich aber auch drei talentierte und fleißige Kinder aus der Volksschule, die locker mit den Großen mithalten konnten: Miriam Tautscher und Oliver Kohlbacher am Schlagzeug, sowie Emmanuel Manzi am Klavier, der das Gitarren-Ensemble gekonnt beim Hit „Believer“ von Imagine Dragons, begleitete.

Den Auftakt bei der Matinée am Samstag, den 16.03.2024 machte die Elementare Musik- und Bewegungs-Gruppe, sechs entzückende 5-jährige Kinder. Aber auch das Programm der folgenden Volksschulkinder und zwei aus der 1. Klasse AHS konnte sich hören lassen. Besonders erwähnenswert sind die 11-jährige Julia Milleder und die 8-jährige Laura Schinnerl. Erstere begeisterte gesanglich mit „Ich liebe Apfelkuchen“, die zweite erstaunte mit „Let it go“ aus „Frozen“. Alle Darbietungen wurden mit viel Applaus belohnt und mit dem Besuch unserer Frau Bürgermeister Doris Dirnberger gewürdigt.



Schlagzeuglehrer Herbert Leidlmayer, seine Schüler Emilian Tielsch und Daniel Bilka; EMB-Gruppe: Liliane Uggowitzer, Johannes Grahs, Julia Urdl, Felix Schagerl, Theo Ferbas, Lehrerin Anna Maria Gutsch BA und Harfenistin Mag. Gabriele Uggowitzer-Oliva



Herbert Leidlmayer, Mag. Hugo F. González, Chia-Wen Hsieh-Nitsche, Mag. Helga Tschiggerl, dahinter Iris D. Wild, Elke Kniebeiß, dahinter Mag. Katalin Mitterwallner-Moravcsik, Ulrike Dietrich, Eva Benedikt BSc, Anna Maria Gutsch BA



VS Judendorf-Straßengel

Respektvoll miteinander

Seit vielen Jahren wird die Ausbildung zur Streitschlichterin/zum Streitschlichter im Rahmen der unverbindlichen Übung „Mediation“ angeboten. Im heurigen Schuljahr meldeten sich 26 Kinder der 3. und 4. Klassen an. Ihr gemeinsames Ziel ist es, anderen Kindern zu helfen.

Die Kinder der 4. Klassen haben die Ausbildung erfolgreich absolviert, sind in den Hofpausen als Streitschlichter*innen unterwegs und helfen, Konflikte zu lösen. Sie bleiben neutral und freundlich, hören sich unterschiedliche Sichtweisen an und stellen Fragen, um Bedürfnisse für eine „Win-win-Lösung“ in Worte zu fassen.

Im zweiten Halbjahr ließen sich die Kinder der 3. Schulstufen zur Mediatorin/zum Mediator ausbilden. Sprache ist ein wesentlicher Indikator für ein gelingendes Miteinander und oft erzählen die Kinder von gelungener Mediationsarbeit auch außerhalb der Schule.

Es ist mir ein Herzensanliegen, Kinder bei der Ausbildung zu Mediator*innen ein Stück ihres Lebensweges zu begleiten. Danke an alle, die mit Begeisterung, Freude und Engagement zum gelingenden Miteinander beitragen!

Herzlichst Beate Paulitsch



Alle Kontaktdaten der Schulen in Gratwein-Straßengel finden Sie auf: www.gratwein-strassengel.gv.at
(INFORMATIONEN → Bildung)

VS Gratwein

Unterricht, der beflügelt

Wir alle wissen es: Jedes Kind hat besondere Stärken. Manche sind leicht zu erkennen, andere hingegen bleiben unerkannt. Damit möglichst viele Talente und Interessen der Kinder entdeckt und gefördert werden können, finden zusätzlich zur allgemeinen Interessen- und Begabungsförderung regelmäßig Ateliertage statt.

An diesen Tagen dürfen sich die Kinder dafür entscheiden, welchen Themen sie einen Tag lang auf den Grund gehen wollen. Ausgesucht wird nach persönlichen Interessen und Stärken. Der Klassenunterricht im Schulhaus wird aufgelöst und große und kleine Kinder arbeiten in Interessensgruppen zusammen.

Zur Auswahl stehen jedes Mal insgesamt an die 20 spannende Kurse, die mit Hingabe und Liebe zum Detail vorbereitet werden. Dort wird dann experimentiert, gemalt, gewerkt, komponiert, gekocht und gegessen, in vergangene Zeiten gereist und auch getanzt und gesportelt.

Das Besondere und Schöne ist die Freude in den Gesichtern der Kinder und die Motivation, mit der sie bei der Sache sind. Wir alle – Lehrer*innen und Kinder – fiebern bereits den nächsten Ateliertagen entgegen.



© Sabine John

VS Eisbach-Rein

Schule im Grünen

Unsere Schule, umgeben von Natur, setzt sich leidenschaftlich dafür ein, Kindern der 1. bis 4. Klasse die Freude an Natur und Bewegung näherzubringen. Neben Pausen im Freien halten wir auch regelmäßig Unterricht im Grünen ab, sowohl auf unserem großzügigen Schulhof als auch in der umliegenden Landschaft mit Wiesen, Wäldern und Bächen.



Besonders beliebt sind Sachunterrichtsstunden im Barfußweg und im Wald, wo Themen wie Wasser, Gesundheit, Pflanzen- und Baumkunde erlebbar werden. Auf dem örtlichen Spiel- und Sportplatz gestalten wir Lesepicknicks und fördern so die Bewegung der Kinder.

Auch der Mathematikunterricht findet regelmäßig unter freiem Himmel statt, besonders beim Erforschen von Längenmaßen. Statt Busfahrten machen wir Wanderungen und besuchen kulturelle Veranstaltungen zu Fuß.

Diese Aktivitäten, bei denen die Kinder ihre Umgebung besser kennenlernen, stärken den Zusammenhalt innerhalb der Schule. Wir beobachten, dass die Begeisterung der Kinder auch außerhalb der Schule spürbar wird: Eltern und Großeltern unternehmen vermehrt Ausflüge in die Umgebung, von denen die Kinder stolz berichten.

Unsere Schülerinnen und Schüler sind Vorbilder für ihre Familien und zeigen, wie wichtig Bewegung und Naturerlebnisse für ein gesundes Aufwachsen sind.



© Maria Scherr

VS Schirning

Poesie mit Spaß

Die Schüler*innen der VS Schirning starteten in der Kreativwerkstatt eine künstlerische Reise in den Sommer.

Die Poetinnen und Poeten lernten verschiedene Gedichtsformen, wie das Elfchen und Akrostichon kennen und hatten viel Spaß beim Verfassen ihrer Verse.

*Wir wünschen allen Gemeindegänger*innen einen wundervollen Sommer und viele schöne Momente zum Entspannen und Genießen!*



Judendorf-Straßengel



Frühlingsfest 2024

Die FF Judendorf-Straßengel sagt DANKE!

Am Florianitag, dem 4. Mai 2024, hielt die FF Judendorf-Straßengel ihr diesjähriges Frühlingsfest ab. Neben einem Fünfkampf boten die Feuerwehrmitglieder Einblicke in ihr Zuhause. Das Feuerwehrhaus und die Fahrzeuge wurden präsentiert. Daneben gab es die Möglichkeit, sich mit Köstlichkeiten an unserem feuerwehreigenen Grillstand zu verpflegen.

Wir bedanken uns bei allen Menschen, welche die Veranstaltung für uns zu einem Erfolg werden ließen, von der Organisation, den Helfern, Sponsoren, Lieferanten bis hin zu unseren Gästen. Die Einnahmen werden unter anderem für die bevorstehenden Fahrzeuganschaffungen in den nächsten paar Jahren eingesetzt.

Über das Jahr muss die Feuerwehr Judendorf-Straßengel zu mehreren Verkehrsunfällen ausrücken. Um dabei bestmögliche Hilfe zu leisten, müssen wir solche Szenarien auch beüben. Das konnten Sie schon in der vergangenen Ausgabe der Gemeindezeitung lesen.

Wir konnten tatsächlich Übungen abhalten, bei denen Personen aus einem verschütteten Fahrzeug zu retten waren. Und dazu haben wir uns auch moderne Fahrzeugtechnologien angesehen. Mit mehreren Elektrofahrzeugen wurden Schulungen abgehalten. Dabei wurden mittels Tablets „Rettungskarten“ aufgerufen, in denen Gefahren für die Einsatzkräfte und einsatzrelevante Einbauten dargestellt sind.

Feuerlöscher

Prüfaktion

Bei einem Brand ist ein Handfeuerlöscher oft das erste Löschgerät, das zum Einsatz kommt. Damit ein Feuerlöscher im Ernstfall funktioniert, schreibt der Gesetzgeber eine Überprüfung von Feuerlöschern alle zwei Jahre vor.

Ihren Feuerlöscher können Sie nicht selbst überprüfen, diese dürfen einzig von geprüften, fachkundigen Personen gewartet werden. Dazu bieten die Feuerwehren Feuerlöscher-Prüfaktionen mit fachkundigem Personal an.

FF Gratwein

Feuerwehrhaus: 21. 09. 2024, 8:00 – 12:00 Uhr
8112 Gratwein-Straßengel, Friedhofgasse 9

FF Judendorf-Straßengel

Feuerwehrhaus: 12. 10. 2024, 8:00 – 15:00 Uhr
8111 Gratwein-Straßengel, Schulstraße 39

FF Eisbach-Rein

Rüsthause Schirning: 12. 10. 2024, 8:00 – 12:00 Uhr
Schirning, 8103 Eisbach



**Freiwillige Feuerwehr
Gratwein**



INFORMATIONSTAG mit FEUERLÖSCHER ÜBERPRÜFUNG

Samstag, 21. September 2024
von 08:00 bis 12:00 Uhr
bei der Feuerwehr Gratwein
Für das leibliche Wohl ist gesorgt

Bierkistensteigen

Fahrzeugschau

Vorführungen



Der Reinerlös dient dem Ankauf von Gerätschaften

Feuerlöscher müssen alle 2 Jahre
durch eine
fachkundige Person überprüft
werden!





Alle Kontaktdaten der Freiwilligen
Feuerwehren finden Sie auf:
www.gratwein-strassengel.gv.at
(unter BÜRGER:innenSERVICE → Sicherheit)

FF Gratwein

Wir trauern um LM Günther Grupp



21. 09. 1963 – 23. 04. 2024

Günther Grupp begann seine Laufbahn bei der Freiwilligen Feuerwehr Gratwein im April 1985.

In den darauffolgenden Jahren nahm LM Günther Grupp an zahlreichen Schulungen und Funk-Leistungsbewerben teil und erwarb das Funkleistungsabzeichen in Silber.

LM Günther Grupp wurde aufgrund seines unermüdlichen Einsatzes zum Wohle der Feuerwehr Gratwein und der Gratweiner Bevölkerung mit vielen Auszeichnungen dekoriert. So wurde er mit der Steirischen Hochwassermedaille in Bronze, mit dem Verdienstzeichen des LFV 3. Stufe, mit dem Verdienstzeichen LVF 2. Stufe und mit der Medaille für vieljährige verdienstvolle Tätigkeit für 25 Jahre ausgezeichnet.

Als Höhepunkt seiner Laufbahn hatte Günther Grupp von 1995 bis 2005 die Funktion des Kommandanten-Stellvertreters inne.

In unserem Günther hat die Feuerwehr Gratwein einen ihrer treuesten Kameraden verloren.

Wir bedanken uns bei unserem langjährigen Wegbegleiter für seinen unermüdlichen Einsatz, seinen Humor und die von ihm immer hoch gehaltene Kameradschaft.

Rotes Kreuz Gratkorn

Wir stellen uns vor

Fast alle Menschen kennen das Rote Kreuz, doch nur wenige wissen mehr über die Tätigkeiten einer Ortsstelle.



Rettungsdienste

Der größte Bereich ist der Rettungsdienst, der unter der Woche mit hauptberuflichen Mitarbeiter*innen besetzt ist. An den Wochenenden, Feiertagen und in den Nächten übernehmen Ehrenamtliche die Dienste. Der Rettungsdienst steht auch mit anderen Organisationen, wie der Feuerwehr oder Polizei in enger Zusammenarbeit, um für das Wohl der Menschen zu sorgen. Dazu finden auch regelmäßig Übungen statt.

Ambulanzdienste

Bei Veranstaltungen gewährleistet die Ortsstelle Gratkorn im Zuge eines Ambulanzdienstes, dass Veranstalter*innen und Besucher*innen im Bedarfsfall rasche Hilfe erhalten, wie zum Beispiel auch bei dem kommenden Fest im November „Mit Blaulicht durch die Nacht“, das die Ortsstelle Gratkorn zusammen mit der Freiwilligen Feuerwehr Gratkorn veranstaltet und sich über zahlreiche Besucher*innen freut.

Jugendarbeit

Ein weiterer Bereich der Ortsstelle Gratkorn ist unter anderem die Jugendarbeit. Unsere Jugend ist bestens in Erster Hilfe ausgebildet. Viele gemeinsame Ausflüge und Treffen sowie das spielerische Erlernen von Erste-Hilfe-Maßnahmen sorgen für eine Menge Spaß bei den Jugendstunden. Senior*innen dürfen sich über regelmäßige Besuche des Begleit- und Besuchsdienstes freuen.

Der Blutspendedienst stellt sicher, dass die wichtige Blutspende so angenehm wie möglich für die Spender*innen abläuft.

Freiwillige sind auf der Ortsstelle Gratkorn immer herzlichst willkommen!

Bei Interesse an der Mitarbeit in der Ortsstelle Gratkorn unter gratkorn@st.rotekreuz.at melden!

Pfarre Gratwein

Kinderfahrzeugsegnung

Am Samstag, 20. April, fand in der Pfarre Gratwein die erste Fahrzeugsegnung für Klein und Groß statt. Pater Joseph segnete Laufräder, Bobbycars, Kinderwägen, Roller, E-Bikes, sogar ein Motorrad!

Natürlich wurden auch alle Anwesenden der Segensfeier gesegnet. Treffpunkt war die Haltestelle „Familien-Kinder-Kirche“. Die gemeinsame Feier war sehr berührend – unsere Fürbitten wurden mit Symbolen der Sicherheit verknüpft: Mit einem Fahrradhelm, einer Luftpumpe, einer Fahrradglocke oder eben mit dem Schild „Haltestelle“ (als Rastplatz, um sich wieder erholen zu können) wurden die Bitten vor Gott gebracht...

Im Anschluss an die Segensfeier gab es noch eine lustige Rallye rund um die Kirche und ein geselliges Beisammensein bei einer Agape! Ein großes Dankeschön an alle, die diese Feier vorbereitet und mitgestaltet haben!



© Fotos: Renate Benedikt

Fußwallfahrt

Gemeinsam auf dem Weg sein! Dankbar für unser Leben!

Ein tolles Gefühl, dies in Gemeinschaft bei unserer alljährlichen Fußwallfahrt am Pfingstmontag von Gratwein nach Maria Straßengel erleben zu dürfen. Als schönen Abschluss gab es einen Gottesdienst in der Wallfahrtskirche mit vielen Wallfahrern, die aus allen Himmelsrichtungen gekommen waren.

Renate Benedikt

Maria Straßengel

Über Verlust, Ängste, Sorgen und Pläne sprechen

Seit November 2023 findet im Pfarrsaal Maria Straßengel jeden 3. Freitag im Monat von 16:30 – 18:00 Uhr ein Trauerkaffee statt.

Wenn eine geliebte Person gestorben ist, ist nichts mehr, wie es war. Und das Schlimmste ist, man ist Tag und Nacht allein – hat keinen mehr zum Reden. Freunden und Bekannten fehlt es oft an Verständnis. Häufig sind Sätze zu hören wie: Du musst hinaus gehen, reiß dich zusammen, jetzt nach einem Jahr brauchst du nicht mehr zu trauern. Trauer ist jedoch kein linearer Prozess, sondern kommt immer wieder in Wellen daher. Oft bricht sie unerwartet über einen herein, man ist ihr schutzlos ausgeliefert.

Das Trauerkaffee bietet die Möglichkeit in einem geschützten Rahmen bei Kaffee und Kuchen über Verlust, Ängste, Sorgen, Pläne zu sprechen, Erfahrungen auszutauschen. Der Austausch mit anderen kann trösten und Mut machen. Wir – vier ausgebildete Trauerbegleiterinnen – freuen uns über jede oder jeden der kommt und den wir ein Stück des Weges begleiten dürfen. Dr. Marta Riedl-Jop



Pfarre Rein

Gott liebt auch die kleinsten Tiere

Kinder der Pfarre Rein haben eifrig Holzkästen gebastelt, in denen sich kleine Vögel und Insekten häuslich einrichten können.

Im Vorjahr fertigten die Kinder hölzerne Ratschen für die Karwoche an, heuer griffen sie zum Werkzeug, um den Kleinsten der Tiere zu helfen. Angeleitet von Johann Beer in Tallak entstanden Nistkästen für Vögel und sogenannte Insektenhotels. Der bekannte Experte für Holzobjekte bereitete Formen vor und Renate Feichtenhofer vom Arbeitskreis für Kinder, Jugend und Familie des Pfarrgemeinderates Rein konnte insgesamt 25 Kinder zum Mitmachen motivieren. Unterstützt von Eltern und Großeltern vollendeten sie an zwei Terminen die hölzernen Vorlagen zu kunstvollen Gehäusen zum Schutz für die Kleinsten unter Gottes Lebewesen.

Es ist die Idee hinter der Initiative, dass Kinder Bekanntschaft mit traditionelle Techniken machen und ein Gefühl dafür bekommen, natürliche Werkstoffe zu verwenden, um Sinnvolles zu erzeugen. So schufen die Kinder Nistplätze für Vogelfamilien und Unterschlupf für Insekten, die trotz ihrer geringen Größe wichtige Teile der Natur und damit der Schöpfung sind.

Stift Rein

Seht euch unsere Kirchen an!

Der Abschluss des 18. Ausbildungslehrgangs der Diözese Graz-Seckau für 23 Kirchenführerinnen und Kirchenführer fand in würdigem Rahmen in Stift Rein statt. Abt Philipp Helm begrüßte rund 100 Teilnehmer aus der ganzen Steiermark und Doris Dirnberger, Bürgermeisterin der Marktgemeinde Gratwein-Straßengel, würdigte bei der feierlichen Übergabe der Dekrete die Initiative.

Gertraud Schaller-Pressler und Heimo Kaindl von der Diözese leiteten und begleiteten durch drei Monate den Lehrgang. Johannes Kübeck, ein „Zugewanderter“ nach Rein, der die Ausbildung ebenfalls absolviert hatte, bedankte sich namens der neuen Kirchenführerinnen und Kirchenführer.



Stift Rein hat durch die Initiative von Pater August Janisch seit rund 20 Jahren ein Team von Stiftsführerinnen und Stiftsführern. Seit Ostern bietet Rein wieder täglich zwei Stiftsführungen an. Schwerpunkt der Sonderausstellung des Stiftes ist 2024 das Wirken des Habsburgers Ernst, Herzog der Steiermark, der vor genau 600 Jahren verstarb und dessen Fürstengrab sich in einer Kapelle der Basilika befindet. Herzog Ernst ist der Vater des bedeutenden Kaisers Friedrich III. und Großvater von Maximilian I.

Reiner Schlüsselfest

Ein Fest wie in alten Zeiten

Wunderbares Frühlingswetter verlieh dem Reiner Schlüsselfest einen besonderen Zauber.

Die Pfarren des Seelsorgeraumes Rein und die Nachbarn von Graz-Umgebung-Nord feierten wieder gemeinsam. Abt Benedikt Plank von Stift St. Lambrecht zelebrierte den Festgottesdienst. Die Frauen und Männer des MGV Übelbach veredelten ihn gesanglich. Viele Besucher sagten, Messe und Fest waren wieder „wie in alten Zeiten“.



Höhepunkt der Agape bei Kaiserwetter war das „Suppenparadies“, das der Pfarrgemeinderat Rein auf die Tische zauberte. Die anderen Pfarren trugen mit Kaffee, Kuchen und Getränken zum Wohlbefinden bei. Die Spenden dafür kommen Sozialprojekten der Caritas Steiermark zugute.

Vor dem Stift breitete sich das Volksfest zum Schlüsselfest aus. Anlass ist alljährlich am Sonntag nach Ostern das feierliche Gedenken des Vorganges, dass die Basilika Ende des 18. Jahrhunderts endgültig für alle Gläubigen geöffnet wurde. Ein Schlüssel, der damals übergeben wurde, symbolisiert diesen Akt.

**Pro.kids**

Zwergentreff Gratwein

Beim Zwergentreff Gratwein wird auch weiterhin wöchentlich ein Programm für die Kleinen und Raum für Eltern-Austausch geboten.

Seit der Übergabe von Annette Wallisch-Tomasch an uns (Alexandra Köppel, Melanie Schnitzer und Jolande Bosch) im Feber 2024, sind wir inzwischen ein eingespieltes Team geworden und freuen uns über die zahlreiche Teilnahme an dem Angebot.

In den letzten drei Monaten durften wir 11 neue Kinder mit ihren Eltern bei uns begrüßen. Wir spielen, singen, plaudern und feiern Feste zusammen, wie z.B. den Muttertag (siehe Foto).

Kontakt: Alexandra Köppel, Tel. 0660 5190795

Bürgerbeteiligungsgruppe ZOR

Eisbach 2050

Wie steht es mit den Maßnahmen der Zukunftswerkshops „Eisbach 2050 – so wollen wir hier leben“?

Vor etwa einem Jahr wurden die Workshops der Bürgerbeteiligungsgruppe ZOR abgeschlossen und die Ergebnisse – die erarbeiteten Maßnahmen und Vorträge zu Klimawandel und naturnahem Hochwasserschutz – beim 10. „Reiner Gespräch“ am 22.11.2023 vorgestellt.

ZOR-Projektleiter Hans Sattler begrüßte dabei u.a. die Bürgermeisterin Doris Dirnberger und Vizebürgermeister Mario Schwaiger. Er betonte, dass die Anwesenheit aller im Gemeinderat vertretenen Fraktionen zeige, dass die „Reiner Gespräche“ ein überparteiliches Forum bieten.

Über die Umsetzung der übermittelten Workshop-Maßnahmen sollte zeitnah entschieden und die Ergebnisse kommuniziert werden. Dies wurde bereits im Dezember 2022 durch einen Gemeinderatsbeschluss bestätigt. Ein gutes Beispiel für die Umsetzung ist die Erstellung eines Räumlichen Leitbildes (RLB), bei dem alle relevanten Leitsätze aus den Workshops übernommen und der Bevölkerung präsentiert wurden.

Im Dezember und Januar gab es weitere Gespräche mit der Bürgermeisterin und Fachausschuss-Obleuten, um die Umsetzung der Maßnahmen anzustoßen. ZOR plant, dass beim nächsten „Reiner Gespräch“ die zuständigen Obleute über den Status berichten.

Das ZOR-Team wird weiterhin die Umsetzung der Maßnahmen dokumentieren und fördern.

Für Fragen kontaktieren Sie bitte Hans Sattler, 0664 3382956, Email: johannsattler2@gmail.com.

LEADER FÖRDERAUFRUF

zur LES-Umsetzung der LAG Grazer Bergland zu den Aktionsfeldern 1-4

BUDGET

Bereitgestellte Fördermittel in der Höhe von

€ 350.000,-

EINREICHFRIST

1. Juli bis 26. August 2024



Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

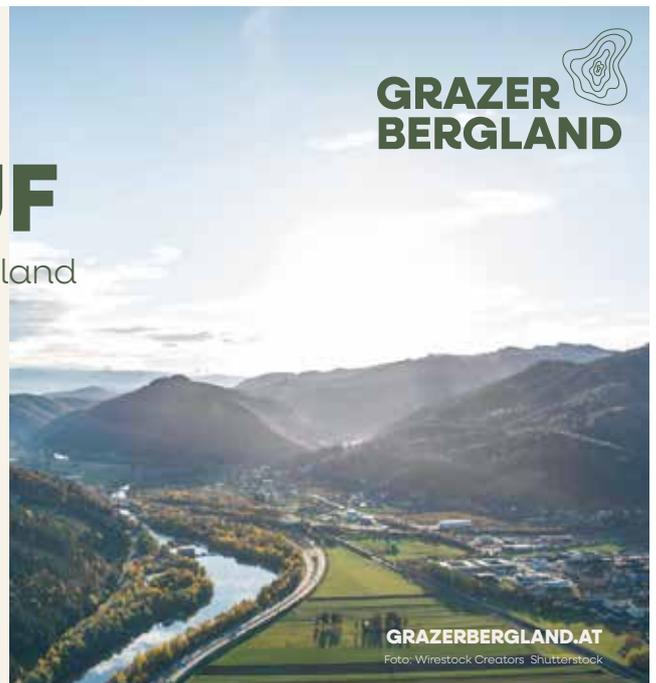
Bundesministerium Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft

WIRleben Land
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich

Das Land Steiermark
Region

Kofinanziert von der Europäischen Union

GRAZER BERGLAND



GRAZERBERGLAND.AT

Foto: Wirestock Creators Shutterstock



Eisbacher Musi

Weisenblasen und Musikantentreffen

Die Eisbacher Musi lädt am 18.8.2024 ab 11:00 Uhr zum Weisenblasen und Musikantentreffen in die Stiftstaverne Rein ein, wo sie viele Freunde und Gastgruppen begrüßen dürfen und gemeinsam musizieren werden!

Die Eisbacher Musi formierte sich 2014 aus Mitgliedern der Feuerwehrmusik Eisbach-Rein und der TMK Judendorf. Ewald Schacherl, Markus Jantscher, Daniel Hahn, Maximilian Zmug, Günther Hiden, Siegfried Schalli und Franz Kniepeiss erfreuen ihre Zuhörer mit Marsch, Polka, Walzer bis hin zur Unterhaltungsmusik und wurden zu musikalischen Botschaftern der Großgemeinde, die ihre Liebe und Leidenschaft zur Musik bei Veranstaltungen weitergeben! Für das leibliche Wohl sorgt die Stiftstaverne Rein und die Gastgeber mit einem Bier und Weinstand!! Die Eisbacher Musi freut sich auf gemütliche gemeinsame musikalische Stunden in der Stiftstaverne Rein!



Feuerwehrmusik Eisbach-Rein

© Tanja Papst-Fruhmann

G'feiert wird!

Die Feuerwehrmusik Eisbach-Rein lädt zum Frühschoppen und Dämmerchoppen in die Stiftstaverne Rein ein!

Unser traditioneller Frühschoppen am Ulrichssonntag findet dieses Jahr am 7. Juli 2024 ab 10:30 Uhr in der Stiftstaverne Rein statt. Für die musikalische Unterhaltung sorgen die Feuerwehrmusik Eisbach-Rein und die Floriani Blos. Der Trachtenverein „Die lustigen Mühlbachkogler z' Hörgas“ ist ebenfalls wieder mit dabei!

Am 3. August 2024 laden wir um 18:00 Uhr zum Dämmerchoppen in die Stiftstaverne Rein ein. Für die musikalische Unterhaltung sorgt die Floriani Blos. Für das kulinarische Wohl ist bei beiden Veranstaltungen gesorgt mit einem Mehlspeisen-, Wein- und Bierstand der Feuerwehrmusik. Die Stiftstaverne Rein verwöhnt Sie zudem mit leckeren Gerichten. Wir freuen uns auf gemütliche, gemeinsame musikalische Stunden!“

Tanja Papst-Fruhmann

WEISENBLASEN & MUSIKANTENTREFFEN DER EISBACHER MUSI



STIFTSTAVERNE
VOR DEM STIFT REIN

**SONNTAG, 18. AUGUST 2024
AB 11 UHR**



Feuerwehrmusik
Eisbach-Rein



Blasmusik
Steiermark
Feuerwehr-
musik
Eisbach-Rein e.V.

Frühschoppen

Sonntag, 7. Juli 2024
Stiftstaverne Rein

10:30 Uhr: Eröffnung
mit der Feuerwehrmusik

 **Stiftstaverne**
Stift Rein



Danach beste Unterhaltung mit:

Floriani Blos
D' lustigen Mühlbachkogler z' Hörgas



© Martin Benedikt

Musikverein Gratwein

10 Jahre Gratweiner Böhmisches und der Musikverein Gratwein beim Aufsteirern

Nach dem ersten Halbjahr gibt es für den Musikverein Gratwein eine kleine Sommerpause. Highlights waren das toll besuchte Frühlingskonzert „Blasmusik trifft Musical“ und die Organisation des „Bezirksweisenblasens“ in Verbindung mit dem Gemeindegandertag.

Doch diese Pause gönnen sich nicht alle Musiker*innen! Die Mitglieder der Gratweiner Böhmisches haben einiges vor! Neben Auftritten beim Blasmusiksommer in Frohnleiten, beim Stiwoller Dorffest sowie beim Lammer Bierfest (30.8.) steht vor allem Probenarbeit und Vorbereitung im Vordergrund. Denn am 7. September 2024 feiert die Gratweiner Böhmisches ihr 10-Jahres-Jubiläum mit einer Veranstaltung in der Weihermühle!

Und bereits ein Wochenende später geht es mit einem Doppel-Einsatz beim Aufsteirern weiter. Sowohl die Gratweiner Böhmisches als auch der gesamte Musikverein Gratwein sind eingeladen, beim Aufsteirern in der Grazer Innenstadt mitzuwirken. Wer rastet der rostet!

10 JAHRE
Die Gratweiner
BÖHMISCHE

Zum 10-Jahres-Jubiläum lädt „Die Gratweiner Böhmisches“ ins Bad Weihermühle, wo dieser Geburtstag ordentlich gefeiert werden soll.

Samstag,
7. Sept. 2024
Beginn 17:00 Uhr
Bad Weihermühle

MUSIKALISCHE GÄSTE:
INNERBERGER BÖHMISCHE
MODERATION: Mario Fellner

Die Gratweiner Böhmisches
ein Ensemble des Musikverein Gratwein
Böhmische Blasmusik mit Gesang für Frühschoppen, Dämmererschoppen, Dorffeste, Zeltfeste...

Kontakt
Mobil: +43 664 5390611 Christian „Miro“ Kriegl | e-Mail: boehmische@musikverein GRATWEIN.at
www.facebook.com/GratweinerBoehmische | musikverein GRATWEIN.at/gratweiner-boehmische

Eintritt: Freiwillige Spende | Für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt



TMK Judendorf-Straßengel

Teilnahme am internationalen Blasmusikfestival Mid EUROPE

Wieder einmal hat die Trachtenmusikkapelle Judendorf-Straßengel ein ereignisreiches Frühjahr hinter sich gebracht.



Das mittlerweile 19. Hundsdorfer Straßenfest war ein großer Erfolg, bei dem wir Sie auch kulinarisch verwöhnen durften.

Darauf folgte ein ebenso erfolgreiches Parkkonzert mit einem tollen Konzertprogramm im Freien. Für Ihre zahlreiche Teilnahme an beiden Veranstaltungen bedanken wir uns herzlich.

Aber auch im Sommer ruht die Trachtenmusikkapelle nicht: Dieses Jahr haben wir die einzigartige Gelegenheit, am internationalen Blasmusikfestival Mid EUROPE in Schladming teilzunehmen. Dieses Festival stellt die Vielfalt und Schönheit der Blasmusik zur Schau und bietet dem Publikum ein reiches kulturelles Programm. Da wir diese Werte aus vollen Herzen teilen, fühlen wir uns geehrt, bei dieser Veranstaltung spielen zu dürfen und sowohl die Marktgemeinde Gratwein-Straßengel und den Blasmusikbezirk Graz-Nord als auch die gesamte Steiermark zu vertreten!



Alle Kontaktdaten der Vereine
in Gratwein-Straßengel finden Sie auf:
www.gratwein-strassengel.gv.at
(INFORMATIONEN → Vereine)

Singkreis Rein

7 Plätze, 7 Schätze, 7 Lieder

Unser diesjähriger Chorausflug führte uns nach St. Ruprecht an der Raab, wo wir eine Wanderung am „7 Plätze-7 Schätze-Rundweg“ machten.



Dieser Weg führt zu sieben wunderschönen Plätzen, für die der Holzschnitzer Hans Pendl außergewöhnliche und berührende Holzskulpturen geschaffen hat.

Die Wanderung war für uns ein ganz besonderes Erlebnis, da uns der Künstler persönlich zu den einzelnen Stationen führte und uns die historischen Hintergründe der einzelnen Plätze sowie seine Gedanken zu den jeweiligen Kunstwerken erläuterte.

Dazu sangen wir zur spirituellen Botschaft der Plätze passende Lieder, die dem Erlebnis eine zusätzliche Dimension verliehen.

Abgerundet wurde der Kunstgenuss durch ein Gedicht der oststeirischen Künstlerin Hermine Arnold, die den Themenwanderweg initiiert hat und uns ebenfalls auf der Wanderung begleitete.

Ein Genuss der ganz anderen Art stand dann am Nachmittag auf dem Programm: Eine Führung durch den Käsestollen in Arzberg mit anschließender Käseverkostung. Käse schließt ja bekanntlich den Magen, aber auch als Abschluss eines wunderbaren Ausflugs ist er bestens geeignet!



Strohröserln

20 Jahre – wir feiern Jubiläum!

Im Sommer 2004 las ich in einer Zeitung, dass Singen so gut für das Immunsystem sei. Bald darauf ergab sich das erste gemeinsame Singen der Strohröserln.

Anfangs waren wir zwischen fünf und zehn Sängerinnen, die sich wöchentlich trafen, unser erster Auftritt war beim Schmankerltag 2004. Mittlerweile sind wir um die 30 Mitwirkende (erfreulicherweise auch Männer) im Alter zwischen 55 und 96 Jahren und es klingt zu meiner Freude wunderbar!!! Beinahe ebenso wichtig wie das Singen ist aber die nette Gemeinschaft, die sich im Laufe der Zeit entwickelt hat. Einsamkeit und Kummer sind in den zwei Stunden unseres Zusammenseins einfach vergessen.

Unser Repertoire umfasst hauptsächlich alte Volkslieder und Schlager, die allen aus der Jugend bekannt sind. In erster Linie singen wir zu unserer Freude, aber wir gestalten auch Gemeinde- und Pfarrveranstaltungen (Muttertags- und Weihnachtsfeiern und Seniorennachmittage) mit.

Am 26. September 2024 um 16 Uhr werden wir im Generationenhaus unser Jubiläum feiern und laden Sie schon jetzt herzlich dazu ein.

Maria Grill



Filmbeiträge und Reportagen aus unserer Gemeinde auf YouTube



MuT-Motivation und Teambildung

MuT steht für Resilienzstärkung

Im April durften wir den interessanten und weitblickenden Vortrag zu gesunder Ernährung, welche unseren Geist und Körper fit hält, von Fr. Irmgard Krepler genießen.

Neben einer wohlüberlegten Ernährung sind soziale Kontakte, ausreichend Regenerationszeiten und Bewegung weitere Säulen für ein gesundes Leben.

Sommertipp: Achten Sie stets auf Ihren Flüssigkeitshaushalt, genießen Sie die Kraft der Sonne, aber verzichten Sie auf zu intensive, direkte Sonnenbäder, um Organismus und Haut zu schonen, nutzen Sie die lauen Sommerabende für Terrassengespräche, um soziale Kontakte zu pflegen, gestalten Sie Ihre Urlaubaktivitäten stressfrei und denken Sie trotz der langen hellen und warmen Tage daran, genügend Schlaf zu bekommen, damit Sie wirklich erholt und gestärkt in die neue Arbeitsperiode starten können (Stärkung der Resilienzfähigkeit).



© Christian Hermann

Somit wünschen wir Ihnen eine erholsame Sommerzeit und freuen uns, Sie im Herbst wieder bei einer MuT-Aktivität begrüßen zu dürfen.

Christian Hermann

GOOD VIBES

Gratweiner Firmlinge spenden für GOOD VIBES

Die Gratweiner Firmlinge haben Bibelkekse gebacken, diese in der Kirche verkauft und über 280 Euro eingenommen. GOOD VIBES Obmann Mario Schwaiger und Petra Koller durften die Spende zugunsten GOOD VIBES beim Gasthaus Lammer in Judendorf-Straßengel entgegennehmen.

Mario Schwaiger: „Wir werden die Spenden im Rahmen unserer jährlichen Schulstarthilfe an Familien mit wenig Einkommen in Form von Gemeindegutscheinen weitergeben. Margit Wickhoff von der Textagentur Wortspiel hat die Spende zusätzlich um 250 Euro erhöht, vielen herzlichen Dank allen Beteiligten für diese tolle Aktion!“



Griechischer Tanzverein

Griechenfest

Samstag, 6. Juli 2024, Beginn 18:00 Uhr, GH Lammer im OT Judendorf-Straßengel

Im vorigen Jahr war das „Griechenfest“, auch mitbedingt durch das wunderbare Wetter, gut besucht und sehr stimmungsvoll.

Auch heuer wird wieder die Tanz- und Musikgruppe „Choreftikos Omilos Thessalonikis“ für einige Tage hier in Judendorf zu Gast sein.

Das „Team Lammer“ wird die zahlreichen Besucher mit griechischen Spezialitäten verwöhnen. Neben Tanzdarbietungen der in Originaltrachten auftretenden Tanzgruppe, darf freilich auch von jedermann/jederfrau das Tanzbein geschwungen werden.



Der Eintritt ist frei – wir freuen uns auf viele Besucher!

Das Gasthaus Lammer-Team und der Griechische Tanzverein



V.l.n.r.: Simone Hollegger, Christian Petritz, Yasemin Cetin, Anna Ivarson und ein Großteil des TEAM KINDER-FREUNDE Laufkaders

Kinderfreunde Judendorf-Straßengel

Umtriebige Monate

Die Kinderfreunde Judendorf-Straßengel blicken auf umtriebige Monate zurück.

So hat es uns wieder ins Fußballstadion verschlagen, wir waren im Kino, haben gebastelt, gekocht, sind gewandert, haben auf der Kunstuni die Orgel kennengelernt, am Lagerfeuer gegrillt, tolle Geschichten gelesen und sind in einer beeindruckenden Anzahl mit dem Team Kinderfreunde beim diesjährigen Straßengler Lauf angetreten und nicht wenige Male auch ausgezeichnet worden.

Allen Schüler*innen wünschen wir eine erholsame Ferienzeit, viel Sonne, Spaß mit Freunden, köstliches Eis und die süßesten Wassermelonen.

Mit den Kinderfreunden geht es aber auch im Sommer rund, so werden wir bei den Ferien-Action-Tagen in die Kletterhalle fahren, den Landtag Steiermark und das CoSA (Center of Science Activities) besuchen, beim Märchensommer die Abenteuer von Schneewittchen sehen und im Graz Museum in der alten Apothekerwerkstatt werkeln.

Am 14.9.2024 starten wir von 14 – 17 Uhr fulminant mit unserem jährlichen Spielefest im Park Straßengel und freuen uns da auf ganz viele Kinder und Familien die mit uns am Ende der ersten Schulwoche feiern wollen.

Volkshilfe

Laptop-Aktion

Im Zuge der Laptop-Aktion versorgt die Volkshilfe Menschen, meist Schüler*innen aus armutsbetroffenen Familien, seit mehreren Jahren mit dringend benötigten Endgeräten für Schule, Studium oder private Zwecke.

Spender überlassen uns Altgeräte, die dann instand gesetzt werden und an die Familien weitergehen. Möglich ist dies aber nur aufgrund der Kooperation mit der Gratkorn-Firma IT-Deriwsch und deren Inhaber Herrn Sinisa Savic, der sich vor ein paar Jahren beim Volkshilfe Bezirksverein Gu-Nord gemeldet und uns seine Unterstützung für die Laptop-Aktion angeboten hat.



V.l.n.r.: Yasemin Cetin, Sinisa Savic, Andrea Neundlinger

Herr Savic bringt die gespendeten Geräte ehrenamtlich in seiner Freizeit wieder auf den neuesten Stand und ist mit seinem Know-how in diesem Bereich für unsere Aktion unverzichtbar und eine große Unterstützung. Bis dato konnten wir seit Beginn der Aktion schon über 70 Altgeräte weitervermitteln, darunter über 50 an Schülerinnen und Schüler aus den Mittelschulen und den Gymnasien im Einzugsgebiet GU-Nord.

Wer mit einem Altgerät helfen und es unserer Laptop-Aktion spenden möchte, den bitten wir um Kontaktaufnahme unter +43 676 8708 31505 oder bv.grazumgebung@stmk.volkshilfe.at. In Zeiten, in denen die Digitalisierung immer weiter voranschreitet und einfachste Dinge nur mehr online erledigt werden können, wird jedes Gerät benötigt und kommt so aufbereitet in dankbare neue Hände.

Gratwein-Straßengel online – www.gratwein-strassengel.gv.at



Website



CITIES-App



Facebook



Instagram



Newsletter



WEB-TV



Neues Schaffenteam und Vorstand

Kneipp-Aktivclub Gratwein-Straßengel

Neues aus dem Kneipp-Aktivclub

Am 6.2.2024 wurden altbekannte Gesichter neu zum Vorstand gewählt. Mit einer nun enger werdenden Zusammenarbeit mit Kneipp-Pädagoginnen aus dem Offenen-Kneipp-Kindergarten und der Kinderkrippe am Pfarrhof weht seitdem ein neuer Wind voller Schaffenskraft und Kreativität heran.

So konnten wir in Kooperation mit dem Seelsorgeraum Rein die Familienkräuter-Abenteuerreihe „Kinderleichtes Kräuterwissen – die 7 Kräuter der Kindheit“ – wieder organisieren, und im kreativen Planungsgespräch wurde die neue Reihe „Kräuterstammtisch“ für alle Interessierten ins Leben gerufen

Außerdem gab es wieder die schon zur wunderbaren Tradition gewordenen Kräuterwanderungen mit Frau Silvia Brandtner. (Neue Termine sind in Planung)

Bleiben wir gemeinsam mit den fünf Kneippsäulen Wasser-Kräuter-Bewegung-Ernährung-Lebensordnung gesund.

Ihr Kneipp-Aktiv-Club-Team

**KNEIPP AKTIV-CLUB
GRATWEIN-STRASSENGEL**

KRÄUTER



STAMMTISCH

Treffpunkt: Generationenhaus Gratwein

Wann: 19. März, 18. Juni,
17. September, 17. Dezember

Uhrzeit: jeweils um 18 Uhr

Herzlich eingeladen sind alle, die an der Natur interessiert sind und mehr über die jahreszeitlichen Genüsse von Wiese und Wald informiert werden wollen.
Teilnahme ist kostenlos, bei Produktherstellung fallen Materialkosten an.

Alpenverein Gratkorn-Gratwein

Obfrau und Vorstand wiedergewählt

Am 22. März 2024 fand im Foyer der Mehrzweckhalle in Gratwein die Jahreshauptversammlung des Alpenvereins Gratkorn-Gratwein mit der Neuwahl des Vorstands statt, bei der Obfrau Barbara Letnik und der Vorstand einstimmig wiedergewählt wurden.

Der Alpenverein konnte auf ein sehr erfolgreiches Jahr 2023 zurückblicken:

28 Wanderwege im Pleschkogelgebiet und rund um die Köhlerhütte am Zirbitzkogel mit einer Gesamtlänge von 143 km wurden betreut und instandgehalten.

Mehr als 1000 Übernachtungen auf der Köhlerhütte konnten verzeichnet werden.

Das AV-Jugendteam veranstaltete in den Sommerferien das sehr beliebte Jugendcamp auf der Köhlerhütte.

88 Veranstaltungstage des Alpineteams mit Skitouren, Schneeschuhtouren, Alpinklettern, Klettersteigen, alpinen Hochtouren und Wanderungen fanden statt.

Eine Klimastrategie für alle Alpenvereinsveranstaltungen wurde erfolgreich eingeführt.

Wie jedes Jahr wurden langjährige Mitglieder geehrt:

Für 50 Jahre Mitgliedschaft im Alpenverein: Ing. Donhofer Andreas, Donhofer Gottfried, Donhofer Helga, Schreiner Martin, Mag. Schreiner Christoph, Schreiner Stefan.

Für 60 Jahre Mitgliedschaft im Alpenverein: Mag. Dr. Scher Reinhardt, Mag. Schmidt Olivia, Sand Sigrid.



Günther Janger (Bildmitte) wurde für 70 Jahre Mitgliedschaft im Alpenverein geehrt

Für 70 Jahre Mitgliedschaft im Alpenverein: Janger Günther, Dr. Hartstein Heimo, DI Pitro Fritz.

Barbara Letnik bedankte sich bei allen Mitarbeitern für ihre erbrachten Leistungen und versicherte, gemeinsam mit dem gesamten Team die Sektion auch in Zukunft erfolgreich weiterzuentwickeln.



Theater am Hof

Der steirische Faust

Heuer, zum 10. Todestag von Prof. Gerd Linke, spielt das „Theater am Hof“ zu dessen Gedenken wieder den steirischen Faust – ein Stück mit vielen Parallelen zu Goethes Werk, aber doch ganz anders, wie Linke selber sagte: „Ein Faust im steirischen Dialektgewandt“.

INHALT: Dr. Faust ist alt, ein Wissenschaftler durch und durch. Seinen Glauben hat er, falls er je einen hatte, lange verloren. Nichts auf der Welt scheint mehr interessant. Außer vielleicht eines: schwarze Magie. Und das ruft Mephisto auf den Plan, der sich ein leichtes Spiel erhofft, um Fausts Seele zu erbeuten.

Premiere 2024: Fr. 11.10. (19:00 Uhr)

Aufführungen 2024: Sa. 12.10. (19:00 Uhr),

So. 13.10. (17:00 Uhr), Fr. 18.10. (19:00 Uhr),

Sa. 19.10. (19:00 Uhr), So. 20.10. (17:00 Uhr)

Straßengler Halle, Regie: Mag. Jürgen Gerger

Weitere Infos unter www.theater-am-hof.at

Elisabeth Brandstätter

Verein der Krebssuchhunde

Besuch von Dr.ⁱⁿ Christine Reiler

G'sund-in-Österreich-Moderatorin Dr.ⁱⁿ Christine Reiler besuchte uns und verfolgte mit großem Interesse die Arbeit unserer Krebssuchhunde.

Es freut uns sehr, dass wir beim ORF großen Anklang finden. Den Beitrag zu unserem Verein konnte man am 27. Mai 2024 in der Sendung „G'sund in Österreich“ sehen. Wer die Sendung verpasst hat, kann diese in der Mediathek des ORF aufrufen.



Bei Fragen zum Verein und der Methode des Krebs-suchens, können Sie uns gerne unter vgfs@krebssuchhunde.at oder 0664 9790300 kontaktieren. Für weitere Informationen besuchen Sie unsere Homepage www.krebssuchhunde.at



Kameradschaftsbund

Kameradschaft und Tradition

Am 23. März bei der JHV legte Obmann Gerald Kejar seinen Tätigkeitsbericht über die Pflege von Kameradschaft und Tradition vor.

Nach dem Bericht des Obmannes wurden auch diesmal wieder einige langjährige und verdienstvolle Kamerad*innen von unserer Bürgermeisterin Doris Dirnberger und unserem Bezirksobmann Johannes Gupper geehrt und ausgezeichnet.



Ostereiersuchen

Ein gern gelebter Brauch ist das Ostereiersuchen, das der OV jedes Jahr am Oster-sonntag im Park beim Hauptplatz in Straßengel organisiert. Kinder und Eltern genossen die gelungene Veranstaltung.

Neues Vereinsheim

Ein herzliches Dankeschön möchten wir der Marktge-meinde Gratwein-Straßengel aussprechen, dass wir im März 2024 unser neues Vereinsheim im ehemaligen Gru-ber Haus beziehen konnten!

Helga Kejar

Z'sammen garteln

Visionen verbinden – Erfahrungsaustausch im Gemeinschaftsgarten

Eine gemeinsame Vision, nämlich ein offener Gemeinschaftsgarten der einen Schulgarten inkludiert, führte Anfang Mai bei bestem Wetter Mitglieder des Gemeinschaftsgartens in Ardning im Ennstal zu uns nach Gratwein-Straßengel.

Bei Kaffee, Kuchen und unseren bekannten Blütenbroten ergab sich Gesprächsstoff, der für weit mehr als den geplanten Vormittag gereicht hätte. Dieselbe Vision, mit vielerlei Umsetzungs- und Lösungsansätzen, die Gemeinschaftsstruktur mit all den auftauchenden kleinen Hürden, wenn das Soziale in den Vordergrund rückt und das bereichernde Glücksgefühl, wenn das Miteinander gelingt, war Kern des lebendigen Erfahrungsaustausches mit unseren Ardninger Freund*innen. Wir genossen das erfrischende Fachsimpeln über Dammkultur, Kompostwirtschaft, Gründüngung und unsere pädagogisch wertvollen, streichelweichen und schneckenfressenden Hühner.

Vielfach betont wurde, wie wohl sie sich in unserem Gemeinschaftsgarten fühlen. Vielen Dank liebe Ardninger für den rundum bereichernden Tag!



Berg und Naturwacht

Nehmt euren Müll mit!

In den letzten Jahren ist die Beliebtheit von Outdoor-Aktivitäten stark angestiegen. Immer mehr Menschen suchen die Ruhe und Schönheit unserer Naturgebiete auf, sei es zum Wandern, Klettern oder einfach nur zum Entspannen. Doch mit dem Anstieg der Besucherzahlen hat auch ein besorgniserregendes Phänomen zugenommen: Müll, der gedankenlos in der Natur zurückgelassen wird.

Die Auswirkungen von Müll in der Natur sind weitreichend und schädlich. Abgesehen von der Verschandelung der Landschaft stellt Müll eine ernsthafte Bedrohung für die Tier- und Pflanzenwelt dar. Tiere können sich in Plastik verheddern oder versehentlich Abfälle fressen, was schwerwiegende gesundheitliche Folgen haben



Steirische Kakteentage

Nirgendwo wird schöner gestochen!

Internationale Börse lädt von 9. bis 11. August Liebhaber der dornigen Pflanzen in die Mehrzweckhalle in Gratwein-Straßengel

Kakteenliebhaber aus aller Welt treffen sich Jahr für Jahr im August in der Steiermark zu den bereits traditionellen Kakteentagen. Ort der bestechenden Veranstaltung ist die Straßengler Halle in Gratwein-Straßengel (Ortsteil Judendorf) im Norden von Graz.

Kakteen- und Sukkulentenanbieter*innen aus Österreich, Deutschland, Italien, der Niederlande, der Slowakei, Slowenien und Tschechien locken Besucher*innen mit einem traumhaften Pflanzenangebot – von A, wie „Ariocarpus“ bis Z, wie „Zygocactus“. Bei der dreitägigen Börse, die von der Gesellschaft Österreichischer Kakteenfreunde – Landesgruppe Steiermark bereits seit 18 Jahren ausgerichtet wird, kann man die Pretiosen der Sukkulentenwelt nicht nur bewundern und Pflegetipps einholen, sondern sich auch gleich mit schönen Exemplaren und Raritäten eindecken. Für eine kleine Stärkung zwischendurch sorgt vor Ort das Team des Gasthofs Lammer.

Steirische Kakteentage 2024 in der Straßengler Halle im Ortsteil Judendorf-Straßengel

Freitag und Samstag (9. u. 10. August), jeweils von 9 bis 18 Uhr; Sonntag (11. August) von 9 bis 16 Uhr
Eintritt: 3 Euro (für Kinder & Jugendliche kostenlos)
www.kaktussteiermark.at



kann. Zudem dauert es oft Jahrzehnte, bis Müll in der Natur abgebaut wird, und manche Materialien zersetzen sich überhaupt nicht.

Jeder Einzelne kann einen kleinen, aber entscheidenden Beitrag leisten, indem er seinen Müll mitnimmt und die Natur so hinterlässt, wie er sie vorgefunden hat: unberührt und rein.

DerWanderClub

Wanderhungrig?

Zur roten Wand, auf den Schöckel und auf die 4-Tausender-Wanderung war die Truppe vom Wanderclub schon unterwegs, nach einer kurzen Sommerpause starten wir wieder und rufen alle Wanderhungrigen auf, uns zu begleiten, kostenlos, unverbindlich und möglich für alle, die sich die Wanderungen zutrauen und die entsprechende Ausrüstung mitbringen.

Wanderung auf den Hochlantsch

Am 6. Oktober 2024 wollen wir uns aufmachen, 20 km in 4,5 Stunden werden in der Gruppe dann erkundet. **Informationen und Anmeldung ganz einfach bei Anna Ivarson unter 06608408305.**

Anna Ivarson



6. Oktober
Hochlantsch

Treffpunkt: 08:00
Almgasthof Teichwirt

Tourdaten: <-> 20,2km
↑ 554 hm
☐ 04:30 h

Infos und Anmeldung unter 06608408305
Nur für erfahrene Wanderer, mit entsprechender Ausrüstung auf eigene Gefahr



bikespeak

Wir machen Spaß! Ehrlich!

Eure Kinder wollen wir im Sommer haben, denn wir machen was Gescheites mit ihnen – auf Rädern!

Bei unseren Mountainbike-Camps bieten wir euren Kindern und Jugendlichen (6 – 15 Jahre) viel Spaß, sie lernen spielerisch und unter dem wachsamen Auge des Trainers neue Bike-Techniken, pumpen und rollen am Pumptrack und dann zeigen sie auf den Trails, was sie gelernt haben. Natürlich kommt die Jausenzeit dabei nicht zu kurz!

Wir treffen uns am Pumptrack in Judendorf-Straßengel, haben dort viel Platz für Spiele und für das Technik-Training und starten von dort zu unseren Ausflügen, entdecken neue Plätze, genießen die Aussicht von den umliegenden Hügeln und Bergen. Und wir bringen eure Kinder wieder sicher zurück.

Wenn es der Wettergott mit uns mal echt schlecht meint, dann steht uns sogar die Turnhalle in Gratwein zur Verfügung.

Also, jetzt gibts wirklich keinen Grund mehr, daheim allein faul herumzuhängen. Seid dabei!



Info Bikecamps:

Camp 1: 22.7. – 26.7.2024

Camp 2: 28.7. – 2.8.2024

jeweils Montag bis Freitag, 8 – 13 Uhr,

Treffpunkt am Pumptrack Judendorf-Straßengel

Kosten für Vereinsmitglieder € 125; für Nicht-Mitglieder € 175 (inkl. Jahresmitgliedschaft im Verein)

Anmeldung: anmeldung@bikespeak.at,

alle weiteren Infos: bikespeak.at

Du hast noch Fragen? Dann ruf uns an!

Tel. 0699 11667854



Katharina Poetscher

SK Gratwein-Straßengel

Kleiner Verein mit großem Nachwuchs

Der Schachklub Gratwein-Straßengel blickt auf eine durchaus erfolgreiche Meisterschaft zurück: Zwar reichte es für die von Ausfällen geplagte erste Mannschaft in der Graz-Liga nur für den vorletzten Platz, doch konnte in der zweiten und dritten Klasse jeweils der Meistertitel errungen werden.

Somit ist der Verein in der kommenden Saison auch in der ersten Klasse spielberechtigt und könnte theoretisch in vier verschiedenen Ligen antreten. Ob es tatsächlich dazu kommt, wird sich erst zeigen, schließlich müssten auch entsprechend viele Spieler aufgeboten werden.

Besonders stolz darf man auf den Nachwuchs sein: Mit Lorenz Lang (U10), Daniel Klug (U12), Xingjian Xu (U14) und Katharina Pötscher (U16) qualifizierten sich vier junge Spieler für die steirischen Landesmeisterschaften und erzielten dort gute Ergebnisse. Katharina, im Vorjahr bereits Teilnehmerin der Jugend-Weltmeisterschaft in Italien, kämpfte auch in der Österreichischen Meisterschaft um den Titel der Mädchen und bis zwei Runden vor Schluss sah es ganz danach aus, als könnte die Mission tatsächlich gelingen. Leider macht ein schlechter Zug oft den Unterschied aus.

Der derzeit jüngste Turnierspieler des Klubs, Eliah Meyer, nahm kurz vor seinem 7. Geburtstag zum zweiten Mal an der steirischen Jugendschachralle teil. Diese Turnierserie bietet die perfekten Rahmenbedingungen, um erste Erfahrungen zu sammeln. In diesem Durchgang, der in Graz stattfand, war er schon sehr erfolgreich und erspielte sich in der Gruppe U12 einen Platz im oberen Mittelfeld. Der Sieger jenes Turniers ist bereits ein alter Hase: Daniel Klug!



Entwicklungsfreiraum Nord

Sportkurse, Feriencamps und Begleitung

Unsere Aktivitäten mit Kindern und Erwachsenen sind ausgerichtet auf die individuelle Entwicklung. Durch Sport, Bewegung, meditative Arbeit und Aktivitäten in der Natur zum Erfahren, Erleben und Reflektieren individueller Fähigkeiten und dem, was letztendlich Frieden und somit Freude bereitet.

Wir legen Wert auf Natur und Outdoor. Dementsprechend gestalten wir unser Angebot für Groß und Klein: Ob Schwimmenlernen in der Weihermühle, Klettern am Felsen in näherer Umgebung oder am Bike die Skills schulen. Es wäre doch schade, das Angebot sausen zu lassen, wo die Lage von Gratwein-Straßengel die optimale Ausgangslage für so viele Aktivitäten mit sich bringt.



Gekoppelt mit den Absichten von „Entwicklungsfreiraum Nord“ (Verein zur Erforschung und Förderung von sinnvollen und einzigartigen menschlichen Qualitäten) soll es ab diesem Sommer rund gehen. Über das klassische Kindersportprogramm hinaus, wollen wir auch alle weiteren Altersstufen begleiten und wertvolle Erfahrungen ermöglichen, um die Teilnehmer in ihrer Freude und Individualität zu bereichern.

Dazu liegt unser Programm online unter www.entwicklungs-freiraum.com auf.
Infos: Johannes Stertak, Tel. 06818 4558056
E-Mail: entwicklungsfreiraum@gmail.com

TC Judendorf-Straßengel

Saisonstart vom Feinsten

Mit dem alljährlichen Hallenabbau, der ohne die tatkräftige Unterstützung unserer Mitglieder nicht möglich wäre, sind wir im April voller Elan in die Saison gestartet. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle für euren Einsatz!

Beim Eröffnungsturnier durften wir dann bei strahlendem Sonnenschein und lustigen Doppelpaarungen bereits einige neue Vereinskolleg*innen begrüßen.

Die Meisterschafts-Saison ist seit Mai in vollem Gange. Unsere 45er Herren haben in der Bundesliga schon groß aufgezeigt, und auch über den Sommer erwarten uns noch viele spannende und hoffentlich erfolgreiche Spiele unserer Mannschaften.

Neu im Vorstandsteam dürfen wir unterdessen Armin Mautz als Jugendleiter begrüßen. Nachdem er ja seit dem Frühjahr die Tennisschule übernommen hat, war



das der nächste logische Schritt. Wir freuen uns sehr auf die Zusammenarbeit mit dir! Bei Interesse an Trainerstunden oder einer Mitgliedschaft könnt ihr euch gerne an uns wenden! Das gesamte Vorstandsteam wünscht einen wundervollen Sommer!



Turn- und Sportunion Rein

60-jähriges Bestandsjubiläum

Regelmäßig trafen sich Jugendliche auf dem Sportplatz des Reiner Konviktgymnasiums am Beginn des Mühlbachgrabens. Sie spielten Fußball in Turnbekleidung, manche spielten in Arbeitskleidung und Straßenschuhen.

Irgendwann im Spätsommer des Jahres 1963 muss es gewesen sein, da trafen sich die junge Reiner zu einem ernsthaften Gespräch zur Gründung eines Sportklubs. Im Laufe der Zeit wurde der romantische „Acker“ im Mühlbachgraben zu schmal. Der Einfallsreichtum und die beharrliche Einsatzbereitschaft der Vereinsmitglieder ließen am Reiner Feld einen Fußballplatz mit Trainingsplatz entstehen.

1998 – Die neue Sportstätte wurde mit einem privaten Tenniszentrum in eine einheitliche Planung eingebunden. Die Gemeinde Eisbach förderte die Errichtung der Sportanlage aus Sondermitteln. Mit der Übergabe der Anlage ist unser Verein auf einer selbstständigen Grundlage in einen neuen Zeitabschnitt eingetreten.

Im Spieljahr 2009/2010 spielte die Turn- und Sportunion Rein in der Gebietsliga Mitte bereits um den Titel, verpasste ihn jedoch ganz knapp.

51-mal blieb die Mannschaft ungeschlagen und beendete die Saison 2010/2011 mit einem Rekord von 73 Punkten und einem Torverhältnis von 103:26 als überragender Meister. Die Turn- und Sportunion Rein wurde zum Team des Jahres gewählt.

Der Empfang in der Oberligazeit in der Saison 2015/16 war rau und heftig. Unsere Kampfmannschaft EINS spielt nun seit acht Jahren in der zweithöchsten Liga des steirischen Fußballverbandes.

Durch kleine und große Veränderungen an unserer Sportanlage, konnten wir die einzigartige Atmosphäre stetig verbessern. Wir möchten uns bei unseren Fans und Gönnern für die Unterstützung bei der Errichtung der vollautomatischen Bewässerungsanlage beider Plätze im Jahr 2017 sowie bei allen zuständigen Personen der Gemeinde Gratwein-Straßengel für die Errichtung der Flutlichtanlage und Stehplatztribüne am Hauptfeld im Jahr 2020 bedanken.

Darüber hinaus sprechen wir unseren Dank und Respekt unseren Gründungsvätern und deren Familien für die Umsetzung ihrer Vision aus sowie auch den zahlreichen Funktionären*innen, Spieler*innen und Sponsoren, welche unseren Verein schon seit vielen Jahrzehnten tragen.

Wir feiern am 13. Juli 2024 auf der heimischen Sportanlage unser 60-jähriges Jubiläum.

Neben einem Legendenmatch wird unsere TuS-Installationen-Beranek-Rein-Kampfmannschaft EINS auf den künftigen Zweitligisten, den ASK Voitsberg, treffen.

In den Abendstunden wird im angemieteten Festzelt EGON7 (ab 20:00 Uhr), gefolgt von DJ Alex, für die passende musikalische Umrahmung sorgen.

Wir freuen uns auf euren/Ihren Besuch.

Grat²
Klima- und Energiemodellregion

KLIMA GARTEN WETTBEWERB
Wir suchen Gärten, Vorgärten, Balkone, etc., die durch ihre Klimafreundlichkeit hervorstechen!

1. Preis 250,- Euro*
2. Preis 150,- Euro*
3. Preis 100,- Euro*

Beispiele für „Klimafreundlichkeit“:
Kühlere Sommer-Temperaturen durch Bepflanzung,
hohe Insektenvielfalt, hohe Artenvielfalt,
Garten dient zur Selbstversorgung, ...

* Auszahlung in Form von Gutscheinen.
Einsendeschluss 31.07.2024

ALLE INFOS UND DETAILS AUF
WWW.GRATQUADRAT.AT

DU HAST EINE IDEE
ODER EIN PROJEKT ZU EINER NACHHALTIGEN UND
KLIMASCHÜTZENDEN ENTWICKLUNG UNSERER GEMEINDE?

MACH MIT
BEIM UMWELTPREIS 2024!

ALLE DETAILS UND TEILNAHMEBEDINGUNGEN UNTER
WWW.GRATWEIN-STRASSENGEL.GV.AT/UMWELTFEST2024

ANMELDUNG UNTER
UMWELTPREIS@GRATWEIN-STRASSENGEL.GV.AT

**EINREICH-
FRIST:**
30.08.2024

**VERLEIHUNG DER
UMWELTPREISE:**
21. SEPTEMBER 2024
STRASSENGLER PARK
BEIM UMWELTFEST

Eine Initiative der Marktgemeinde Gratwein-Straßengel

Marktgemeinde Gratwein-Straßengel
STEIERMARK
RADPROBIL

Veranstaltungen Juli bis Oktober 2024

Juli

- 12.07.** Sommerkino in der Stiftstaverne Rein
- 19.07.** Sommerkino Feuerwehr St. Pankrazen
- 26.07.** Sommerkino im Schulhof Gratwein

August

- 03.08.** Speckfest der FF St. Pankrazen
- 03.08.** Dämmerchoppen Feuerwehrmusik
Eisbach-Rein
- 10.08.** Marienkräuter-Büschel binden
mit dem Reiner Handwerk
- 18.08.** Weisenblasen & Musikantentreffen
der Eisbacher Musi
- 31.08.** Sommerfest der Vereine in Rein

September

- 07.09.** Gemeindegwandertag im OT Gschnaidt
- 07.09.** 10 Jahre Gratweiner Böhmisches
- 12./13./14.09.** Mit Kalk und Sand zur schönen Wand
mit dem Reiner Handwerk
- 12./13.09.** Seniorenausflug
- 14.09.** Spielefest der Kinderfreunde
- 15.09.** Bundesliga Radrennen
- 17.09.** Kneipp Aktiv-Club Kräuterstammtisch
- 20.09.** Hauskultur im Generationenhaus
- 21.09.** Umweltfest
- 26./27./28.09.** Naturstein-Mauern mit dem
Reiner Handwerk

Oktober

- 01.10.** Hauskultur im Recyclingzentrum Grat²
- 04.10.** Woaz schälen und Maibaumumschneiden
mit den Mühlbachkoglern z'Hörgas
- 04.10.** Eddie Luis
- 05.10.** Schmankerltag
- 06.10.** Ruamkirtag in St. Pankrazen
- 06.10.** Kinderflohmarkt der Kinderfreunde
- 11./12./13.10.** Theater am Hof
- 13.10.** Mostfest im Stift Rein
mit dem Reiner Handwerk
- 17.10.** Jugendsprechtag
- 18./19./20.10.** Theater am Hof

Veranstalter: **Marktgemeinde** | **Verein** | **Sonstige**



Alle Informationen zu Veranstaltungen
in Gratwein-Straßengel finden Sie auf:
www.gratwein-strassengel.gv.at
(**GEMEINDE** → **Termine & Veranstaltungen**)

2024
Bereitschaftsdienst-Kalender



(Fach-)Ärzt:innen

und alles zum Thema Gesundheit finden Sie auf unserer Gemeindeforum (SERVICE → Gesundheit)

JAN			FEB			MÄRZ			APRIL			MAI			JUNI		
Mo	1	D 10	Do	1	B 5	Fr	1	F 10	Mo	1	E 5	Mi	1	C 11	Sa	1	A 6
Di	2	D 11	Fr	2	B 6	Sa	2	F 11	Di	2	E 6	Do	2	C 12	So	2	A 7
Mi	3	D 12	Sa	3	B 7	So	3	F 12	Mi	3	E 7	Fr	3	C 1	Mo	3	B 8
Do	4	D 1	So	4	B 8	Mo	4	A 1	Do	4	E 8	Sa	4	C 2	Di	4	B 9
Fr	5	D 2	Mo	5	C 9	Di	5	A 2	Fr	5	E 9	So	5	C 3	Mi	5	B 10
Sa	6	D 3	Di	6	C 10	Mi	6	A 3	Sa	6	E 10	Mo	6	D 4	Do	6	B 11
So	7	D 4	Mi	7	C 11	Do	7	A 4	So	7	E 11	Di	7	D 5	Fr	7	B 12
Mo	8	E 5	Do	8	C 12	Fr	8	A 5	Mo	8	F 12	Mi	8	D 6	Sa	8	B 1
Di	9	E 6	Fr	9	C 1	Sa	9	A 6	Di	9	F 1	Do	9	D 7	So	9	B 2
Mi	10	E 7	Sa	10	C 2	So	10	A 7	Mi	10	F 2	Fr	10	D 8	Mo	10	C 3
Do	11	E 8	So	11	C 3	Mo	11	B 8	Do	11	F 3	Sa	11	D 9	Di	11	C 4
Fr	12	E 9	Mo	12	D 4	Di	12	B 9	Fr	12	F 4	So	12	D 10	Mi	12	C 5
Sa	13	E 10	Di	13	D 5	Mi	13	B 10	Sa	13	F 5	Mo	13	E 11	Do	13	C 6
So	14	E 11	Mi	14	D 6	Do	14	B 11	So	14	F 6	Di	14	E 12	Fr	14	C 7
Mo	15	F 12	Do	15	D 7	Fr	15	B 12	Mo	15	A 7	Mi	15	E 1	Sa	15	C 8
Di	16	F 1	Fr	16	D 8	Sa	16	B 1	Di	16	A 8	Do	16	E 2	So	16	C 9
Mi	17	F 2	Sa	17	D 9	So	17	B 2	Mi	17	A 9	Fr	17	E 3	Mo	17	D 10
Do	18	F 3	So	18	D 10	Mo	18	C 3	Do	18	A 10	Sa	18	E 4	Di	18	D 11
Fr	19	F 4	Mo	19	E 11	Di	19	C 4	Fr	19	A 11	So	19	E 5	Mi	19	D 12
Sa	20	F 5	Di	20	E 12	Mi	20	C 5	Sa	20	A 12	Mo	20	F 6	Do	20	D 1
So	21	F 6	Mi	21	E 1	Do	21	C 6	So	21	A 1	Di	21	F 7	Fr	21	D 2
Mo	22	A 7	Do	22	E 2	Fr	22	C 7	Mo	22	B 2	Mi	22	F 8	Mo	22	D 3
Di	23	A 8	Fr	23	E 3	Sa	23	C 8	Di	23	B 3	Do	23	F 9	So	23	D 4
Mi	24	A 9	Sa	24	E 4	So	24	C 9	Mi	24	B 4	Fr	24	F 10	Mo	24	E 5
Do	25	A 10	So	25	E 5	Mo	25	D 10	Do	25	B 5	Sa	25	F 11	Di	25	E 6
Fr	26	A 11	Mo	26	F 6	Di	26	D 11	Fr	26	B 6	So	26	F 12	Do	26	E 7
Sa	27	A 12	Di	27	F 7	Mi	27	D 12	Sa	27	B 7	Mo	27	A 1	Di	27	E 8
So	28	A 1	Mi	28	F 8	Do	28	D 1	So	28	B 8	Di	28	A 2	Fr	28	E 9
Mo	29	B 2	Do	29	F 9	Fr	29	D 2	Mo	29	C 9	Mi	29	A 3	Sa	29	E 10
Di	30	B 3	Fr	30	F 10	Sa	30	D 3	Di	30	C 10	Do	30	A 4	So	30	E 11
Mi	31	B 4	So	31	D 4	Mo	31	D 4	Fr	31	A 5						

JULI			AUG			SEP			OKT			NOV			DEZ		
Mo	1	F 12	Do	1	D 7	So	1	B 2	Di	1	A 8	Fr	1	E 3	So	1	C 9
Di	2	F 1	Fr	2	D 8	Mo	2	C 3	Mi	2	A 9	Sa	2	E 4	Mo	2	D 10
Mi	3	F 2	Sa	3	D 9	Di	3	C 4	Do	3	A 10	So	3	E 5	Di	3	D 11
Do	4	F 3	So	4	D 10	Mi	4	C 5	Fr	4	A 11	Mo	4	F 6	Mi	4	D 12
Fr	5	F 4	Mo	5	E 11	Do	5	C 6	Sa	5	A 12	Di	5	F 7	Do	5	D 1
Sa	6	F 5	Di	6	E 12	Fr	6	C 7	So	6	A 1	Mi	6	F 8	Fr	6	D 2
So	7	F 6	Mi	7	E 1	Sa	7	C 8	Mo	7	B 2	Do	7	F 9	Sa	7	D 3
Mo	8	A 7	Do	8	E 2	So	8	C 9	Di	8	B 3	Fr	8	F 10	So	8	D 4
Di	9	A 8	Fr	9	E 3	Mo	9	D 10	Mi	9	B 4	Sa	9	F 11	Mo	9	E 5
Mi	10	A 9	Sa	10	E 4	Di	10	D 11	Do	10	B 5	So	10	F 12	Di	10	E 6
Do	11	A 10	So	11	E 5	Mi	11	D 12	Fr	11	B 6	Mo	11	A 1	Mi	11	E 7
Fr	12	A 11	Mo	12	F 6	Do	12	D 1	Sa	12	B 7	Di	12	A 2	Do	12	E 8
Sa	13	A 12	Di	13	F 7	Fr	13	D 2	So	13	B 8	Mi	13	A 3	Fr	13	E 9
So	14	A 1	Mi	14	F 8	Sa	14	D 3	Mo	14	C 9	Do	14	A 4	Sa	14	E 10
Mo	15	B 2	Do	15	F 9	So	15	D 4	Di	15	C 10	Fr	15	A 5	So	15	E 11
Di	16	B 3	Fr	16	F 10	Mo	16	E 5	Mi	16	C 11	Sa	16	A 6	Mo	16	F 12
Mi	17	B 4	Sa	17	F 11	Di	17	E 6	Do	17	C 12	So	17	A 7	Di	17	F 1
Do	18	B 5	So	18	F 12	Mi	18	E 7	Fr	18	C 1	Mo	18	B 8	Mi	18	F 2
Fr	19	B 6	Mo	19	A 1	Do	19	E 8	Sa	19	C 2	Di	19	B 9	Do	19	F 3
Sa	20	B 7	Di	20	A 2	Fr	20	E 9	So	20	C 3	Mi	20	B 10	Fr	20	F 4
So	21	B 8	Mi	21	A 3	Sa	21	E 10	Mo	21	D 4	Do	21	B 11	Sa	21	F 5
Mo	22	C 9	Do	22	A 4	So	22	E 11	Di	22	D 5	Fr	22	B 12	So	22	F 6
Di	23	C 10	Fr	23	A 5	Mo	23	F 12	Mi	23	D 6	Sa	23	B 1	Mo	23	A 7
Mi	24	C 11	Sa	24	A 6	Di	24	F 1	Do	24	D 7	So	24	B 2	Di	24	A 8
Do	25	C 12	So	25	A 7	Mi	25	F 2	Fr	25	D 8	Mo	25	C 3	Mi	25	A 9
Fr	26	C 1	Mo	26	B 8	Do	26	F 3	Sa	26	D 9	Di	26	C 4	Do	26	A 10
Sa	27	C 2	Di	27	B 9	Fr	27	F 4	So	27	D 10	Mi	27	C 5	Fr	27	A 11
So	28	C 3	Mi	28	B 10	Sa	28	F 5	Mo	28	E 11	Do	28	C 6	Sa	28	A 12
Mo	29	D 4	Do	29	B 11	So	29	F 6	Di	29	E 12	Fr	29	C 7	So	29	A 1
Di	30	D 5	Fr	30	B 12	Mo	30	A 7	Mi	30	E 1	Sa	30	C 8	Mo	30	B 2
Mi	31	D 6	Sa	31	B 1				Do	31	E 2				Di	31	B 3

zur Verfügung gestellt von der Fischer Apotheke

Apotheken Graz-Umgebung Nord:

A	B	C	D	E	F
Frohnleiten Engel Apotheke Hauptplatz 41 03126/2441	Deutscherfeitz Marien Apotheke Übelbacherstraße 21 03127/42500	Frohnleiten Mur Apotheke Römerstraße 30 03126/25505	Gratwein Fischer Apotheke Bahnhofstraße 3 03124/52136	Judendorf Flora Apotheke Gratweiner Straße 19 03124/52210	Gratkorn Donatus Apotheke Brucker Straße 12 03124/22236



Einladung zum Ausflug für alle Senior*innen der Marktgemeinde Gratwein-Straßengel ab 65 Jahren

Senior*innenausflug
der Gemeinde Gratwein-Straßengel

Ein Tagesausflug in den Süden von Graz

Wir erhalten Einblick in die Musterproduktion von Schuhen, mit Einkaufsmöglichkeit.

Inklusive Mittagessen in Maria Lankowitz mit anschließend Musik, Kaffee und Kuchen

Donnerstag, 12. September 2024

Busabfahrten:
09:00 Uhr - Hauptplatz Straßengel
09:00 Uhr - Bahnhof Gratwein
Rückkehr ca. 18:00 Uhr

Freitag, 13. September 2024

Busabfahrten: 09:00 Uhr - Hauptplatz Straßengel
09:05 Uhr - Bahnhof Gratwein
09:15 Uhr - Großer Parkplatz Rein
Rückkehr ca. 18:00 Uhr

Auswahl Mittagsmenü:

- 1 Wiener Schnitzel mit Pommes Frites | 2 Forellenfilet mit Kartoffeln und Gemüse
- 3 ½ steirisches Backhendl | 4 Spinatknödel mit Ofentomaten

Anmeldung bis spätestens 29. Juli

unter Bekanntgabe des gewünschten Mittagsmenü im Gemeindeamt unter **03124/51300**.



Sonntag, 15. September 2024

Road Cycling League Austria 2024

Das große Finale!

Start & Ziel:

Judendorf-Straßengel, Hauptplatz (10:00 Uhr) – Bergankunft Plesch

Bewerbe:

- Finale Road Cycling League Austria 2024,
- Österreichische Staatsmeisterschaften Berg 2024

Streckenlänge:

Frauen 27,3 km (870 Hm), Herren 62,9 km (1.600 Hm)



Beratungsangebote in Gratwein-Straßengel

Kostenlose Erstberatungen

nur nach telefonischer Vereinbarung
unter 03124 51300

Notarielle Beratungen

Notar Dr. Wolfgang Suppan

(Notariat Gratkorn)
Jeden Donnerstag ab 14:00 Uhr
im Verwaltungszentrum
www.notar-suppan.at

Rechtsberatungen

Dr. Kurt Fassl

Jeden 2. Dienstag im Monat
ab 16:00 Uhr im Verwaltungszentrum
www.rechtsanwalt-fassl.com

Mag. Hans Georg Popp

03124 550770
www.rechtsanwalt-popp.at

Rauchfangkehrer

Rauchfangkehrermeisterin Sabine Jauk

Aktuell keine Beratungen.
Fragen an Frau Jauk unter 03142 23491

Bau- & Energieberatung

im Bauamt (Verwaltungszentrum)
der Marktgemeinde nach telefonischer
Vereinbarung

Bausachverständige

BM Ing. Martin Zenz

Terminvereinbarung:
03124 51 300-401 oder -402

Energieberatung mit Fördermöglichkeit

Klima- und Energiemodellregion Grat²

Christoph Stangl
Tel. 0650 5100123
E-Mail: kem@gratquadrat.at

Thomas Gräber (eQconsult KG)

Energieberatung fürs Eigenheim
Terminvereinbarung: 0664 88469061

ZSTEC e.U - DI Sascha Zitzler

Mitterweg 7, 8112 Gratwein-Straßengel
Tel. 0660 4440994, E-Mail: office@zstec.at

Impressum

Herausgeber:

Marktgemeinde Gratwein-Straßengel

Für den Inhalt verantwortlich:

Bürgermeisterin Doris Dirnberger

Die Inhalte wurden mit bereitgestellten
Informationen erstellt.

Für Irrtümer und Druckfehler wird
keine Haftung übernommen.

Öffentlichkeitsarbeit & Kommunikation:

presse@gratwein-strassengel.gv.at

Fotos: Wenn nicht angegeben,

Beitragslieferant:innen oder
Marktgemeinde Gratwein-Straßengel

Coverbild: pixabay/12138562

Gestaltung: Kerstein Werbung & Design

www.kerstein.at

Druck: Universitätsdruckerei

Klampfer GmbH
www.klampfer-druck.at

Verlagspostamt:

8111 Judendorf-Straßengel

DVR-Nr.: 0600156

Die Marktgemeinde Gratwein-Straßengel bringt folgende freie Stelle zur Ausschreibung:

Schul- bzw. Hallenwart*in (m/w/d) für den Schulcampus in der MG Gratwein-Straßengel

Die Einstellung erfolgt zu nachstehenden Bedingungen:

- Einstellung: Die Anstellung erfolgt nach dem Steiermärkischem Gemeinde- Vertragsbediensteten-gesetz 1962 i.d.g.F. und unter Bedachtnahme des Landes- Gleichbehandlungsgesetzes 2004 i.d.g.F.
- Anstellungsausmaß: Vollzeitbeschäftigung → 40 Wochenstunden (100 %)
- Entlohnungsgruppe: Entlohnungsschema VB/I Arbeiter –Entlohnungsgruppe 2
- Mindestbezug (brutto): € 2.355,30 bei Vollbeschäftigung
- Je nach Qualifikation bzw. Erfahrung ist die Einstufung in eine höhere Entlohnungsgruppe bzw. Entlohnungsstufe möglich.
- Geplanter Dienstantritt: Ehestmöglich, vorerst befristet auf 1 Jahr

Ihre Bewerbung:

Bei Interesse senden Sie bitte Ihre Bewerbung mit nachfolgenden Unterlagen per Post an die Marktgemeinde Gratwein-Straßengel, Hauptplatz 1, 8111 Gratwein- Straßengel oder per E-Mail an bewerbung@gratwein-strassengel.gv.at:

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Für die Marktgemeinde Gratwein-Straßengel Die Bürgermeisterin

Weitere Informationen erhalten Sie im Personalmanagement der Marktgemeinde unter der Telefon-Nr. 03124/513 00-217.

Zur detaillierten Stellenausschreibung geht es hier:





Parteienverkehrszeiten

Montag:	8 – 12 Uhr
Dienstag:	8 – 12 Uhr, 14 – 18 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	8 – 12 Uhr, 14 – 17 Uhr
Freitag:	8 – 12 Uhr

Telefon: 03124 51300-0

Bürgermeisterin

Doris Dirnberger 03124 51300-0

Amtsleitung

Mag. Michael Haberfellner
03124 51300-0

Sekretariat (Bürgermeister & Amtsleitung)

Sekretariatsleitung	
Melanie Prettenthaler	DW 211
Herbert Ebner	DW 219
Irena Grgic	DW 213
Doris Tieber	DW 214

Recht & Verwaltungsmanagement

Amtsleitung Stellvertretung	
Mag. Florian Aufinger, LL.B	DW 231
Mag. Andreas Schwarzl	DW 330
Jannine Dienstleder	DW 210
Sandra Irzl	DW 215
Melanie Schnitzer	DW 217

Finanzverwaltung

Referatsleitung	
Manuela Pichler	DW 530
Katrin Ellersdorfer	DW 511
Amina Garibovic, BSc	DW 521
Barbara Koitz	DW 502
Patrick Neuherz	DW 520
Maria Niederer	DW 513
Joachim Pichler	DW 503
Cornelia Schrauber	DW 522

Kommunikation & Öffentlichkeitsarbeit

Rebecca Leber 0664 8209562

Bürgerservice & Allgemeinde Verwaltung

Referatsleitung

OAR Ernst Rainer	DW 304
Waltraud Greimel	DW 312
Ulrike Pichler	DW 303
Gudrun Rinner	DW 302
Harald Schartner	DW 311
Kerstin Schefzik	DW 313

Meldeamt & Standesamt

Anton Feichtenhofer	DW 306
Gerhard Schneider	DW 320

Bildung & Gesellschaft

Referatsleitung

Monika Knall	DW 305
Susanne Jaritz	DW 309
Sarah Jevnisek	DW 310
Ulrike Kainz	DW 308

Bauamt

Referatsleitung

Armin Gaar, BSc	DW 430
Alexandra Hochegger	DW 403
Karin Koch	DW 402
Ing. Julio Kuss	DW 401
Hannes Swoboda	DW 406
Mag. ^a Dr. Renate Zötsch	DW 410

Projektmanagement

DI Seval Brkic, BSc DW 405

Infrastruktur

Referatsleitung u. Amtsleitung-Stv.

Ing. Jürgen Konrad	DW 421
Roman Hußnigg-Peukert	DW 422
Heimo Gries	0664 1527465

IKT-Management

DI Martin Gaulhofer DW 216

ClickIn – Offene Jugendarbeit Gratwein-Straßengel

Leitung Helmar Haas
0664 2521444, team@clickin.cc

Generationenhaus

Leitung Julia Schmoll
0676 86632456, team@clickin.cc

Community Nurses

Karin Prisching, Helga Haberfellner
03124 51300-750

Marktgemeinde Gratwein-Straßengel

Hauptplatz 1,
8111 Gratwein-Straßengel
Tel.: 03124 51300-0
Fax: 03124 51300-800
gde@gratwein-strassengel.gv.at
www.gratwein-strassengel.gv.at





WIR DENKEN AN ALLES, SIE DENKEN AN IHRE LIEBEN



Michael Scheucher ist der Filialleiter der Bestattung Gratwein. **Vertrauen, Ehrlichkeit und langjährige Erfahrung** – darauf können Sie sich bei ihm verlassen. Er sorgt für eine würdevolle Abschiedsfeier und kümmert sich um den gesamten Ablauf samt aller Details. Darauf können Sie zählen.

Bei Michael Scheucher und der Bestattung Gratwein.



Auszeichnung
des Landes

Tel.: 03124 51725
grazerbestattung.at

GRAZ
BESTATTUNG